

# **SWITEL**

**SWISS BRAND** 

**Schnurloses DECT-/GAP-Telefon**  
**Téléphone DECT/GAP sans fil**  
**Telefono DECT/GAP cordless**  
**DF1101**



**Bedienungsanleitung**  
**Mode d'emploi**  
**Istruzioni per l'uso**

**D**

**F**

**I**

# Sicherheitshinweise

## 1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet zum Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

### Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

### Netzteil



**Achtung:** Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

### Aufladbare Akkus



**Achtung:** Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr.

### Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit diesem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

### Medizinische Geräte



**Achtung:** Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT<sup>1</sup>-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

### Entsorgung

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen! Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen.



**Akkus** entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen.

**Verpackungsmaterialien** entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.



## 2 Telefon in Betrieb nehmen

### Sicherheitshinweise



**Achtung:** Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

<sup>1</sup> DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

## Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

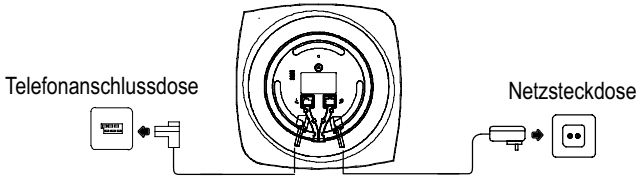
Inhalt	DF110x-Modell			
	1101	1102 <sup>2</sup>	1103 <sup>2</sup>	1104 <sup>2</sup>
Basisstation mit Netzteil	1	1	1	1
Ladestation mit Netzteil	-	1	2	3
Mobilteil	1	2	3	4
Telefonanschlusskabel	1	1	1	1
Akkus	2	4	6	8
Bedienungsanleitung	1	1	1	1

## Basisstation anschließen



**Achtung:** Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigelegte Telefonanschlusskabel.



Verwenden Sie für die Basisstation das Netzteil mit der Nr. SW-075030EU und den Ausgangsdaten 7,5 V DC, 300mA.



Die Basisstation Ihres Telefons ist mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil SW-075030EU (Input 100~240 V<sub>AC</sub>, Output 7,5 V<sub>DC</sub>, 300 mA) ausgestattet. Die Nulllast beträgt ca. 0,2 W. Die durchschnittliche Effizienz beträgt ca. 67 %.

Die Leistungsaufnahme der Basisstation beträgt:

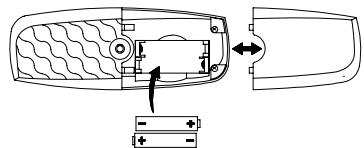
- im Betrieb (Bereitschaft/Gespräch): ca. 1,8 W
- während der Ladung des Mobilteils: ca. 2,7 W

Die mit einem Telefonset gelieferte(n) Ladestation(en) ist/sind mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil SW-075020EU (Input 100~240 V<sub>AC</sub>, Output 7,5 V<sub>DC</sub>, 200 mA) ausgestattet. Die Nulllast beträgt ca. 0,2 W. Die durchschnittliche Effizienz beträgt ca. 66 %. Die Leistungsaufnahme der Ladestation beträgt:

- ohne Mobilteil: ca. 0,2 W
- während der Ladung des Mobilteils: ca. 1,2 W

## Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Akkufach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA NiMH 1,2 V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Akkufach.



## Akkus aufladen



Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für **mindestens** 24 Stunden in die Basisstation / Ladestation.

<sup>2</sup> Unter [www.switel.com](http://www.switel.com) erfahren Sie, ob dieses Telefon/Telefonset bereits erhältlich ist.

## Telefon in Betrieb nehmen

Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal und die Ladekontrollleuchte leuchtet. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten.

Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:



Voll



Halb



Schwach



Leer

## Displaysprache einstellen

Wählen Sie die entsprechende Sprache aus (siehe auch "Menüstruktur"):

**Menü** > Einstellungen > Mobilteil-Einst. > Sprache >...

## Datum und Uhrzeit des Mobilteils einstellen

Datum und Uhrzeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

## Automatische Anrufannahme

Haben Sie diese Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen. Diese Funktion wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

## Nebenstellenanlagen

Auf Seite 16 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

## Strahlungsreduzierung (ECO-Mode) (nur Single Pack)

Die Strahlung wird im Vergleich zu Standard-DECT-Schnurlostelefonen im Bereitschaftsmodus erheblich verringert, wenn das Mobilteil in der Basis steht. Im Gesprächsmodus wird die Strahlung abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basis verringert.



Werkseinstellung = ECO-Modus → Aus

Sie können das Telefon so einstellen, dass die Strahlung reduziert wird ☞ Seite 14.



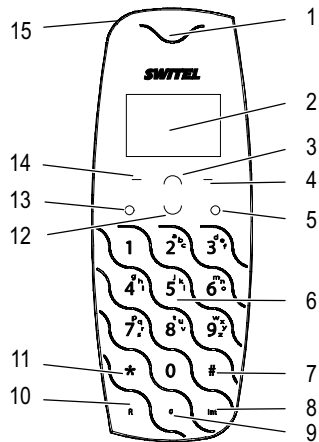
Bei Bedarf können Sie die Reichweite des Telefonsystems erhöhen, indem Sie den ECO-Mode ausschalten ☞ Seite 14 (ECO-Modus → Aus).

### 3 Bedienelemente

Die Tasten Ihres Telefons werden in dieser Bedienungsanleitung nachfolgend mit vereinheitlichten umrandeten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich.

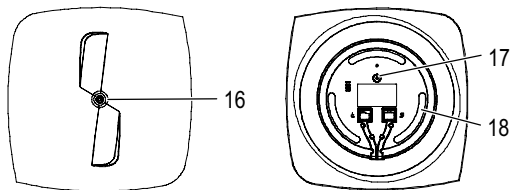
#### Mobilteil

- 1 Lautsprecher
- 2 LC-Display
- 3 Taste Aufwärts / Wahlwiederholung / Pause
- 4 Softkey rechts
- 5 Auflegetaste / Bereitschaftsmodus
- 6 Zifferntastenblock
- 7 #-Taste  
Tastensperre  
Groß-/Kleinschreibung
- 8 Interngespräche
- 9 Mikrofon
- 10 R-Taste
- 11 \*-Taste
- 12 Taste Abwärts / Telefonbuch
- 13 Gesprächstaste / Freisprechen
- 14 Softkey links
- 15 Mobilteil ein-/ausschalten



#### Basisstation

- 16 Ladekontakt
- 17 Paging-Taste
- 18 Mood Light



Mood Light ein-/ausschalten



Mood Light ein-/ausschalten



### 4 Einführende Informationen

In diesem Kapitel finden Sie grundlegende Informationen zur Handhabung der Bedienungsanleitung und des Telefons.




















#### Darstellungsweise in der Bedienungsanleitung

Darstellung	Beschreibung
	Darstellung von Tasten
	Abgebildete Taste kurz drücken
3 Sek.	Abgebildete Taste 3 Sekunden drücken
	Nummern oder Buchstaben eingeben
	Mobilteil klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen


## Einführende Informationen

	Mobilteil in die Basisstation stellen
	Darstellung von Displaytexten
<b>Namen</b>	Softkey-Taste drücken

### Symbole und Texte im Display des Mobilteils

Symbol	Beschreibung
	Konstant: Anzeige der Akkukapazität. Blinkend: Laden Sie die Akkus. Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen  Seite 3.
Menü	Hauptmenü öffnen  Seite 12.
Namen	Telefonbuch öffnen  Seite 7.
	Es sind neue Anrufe in der Anrufliste  Seite 8.
	Es sind neue SMS-Nachrichten vorhanden  Seite 15.
	Die Tastensperre ist aktiviert  Seite 11.
	Der Tonruf ist ausgeschaltet  Seite 14.
	Das Freisprechen ist aktiviert  Seite 11.
	Konstant: Die Weckfunktion ist eingeschaltet  Seite 13. Blinkend: Wecker klingelt  Seite 13.
Stumm ein	Das Mikrofon ist stummgeschaltet  Seite 11.
	Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut. Blinkend: Die Verbindung zur Basisstation bricht ab. Nähern Sie sich der Basisstation.


### Bereitschaftsmodus









Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Bereitschaftsmodus befindet. Das Mobilteil ist im Bereitschaftsmodus, wenn kein Gespräch geführt wird und kein Menü geöffnet ist. Drücken Sie ggf. die Taste  (rot), um in den Bereitschaftsmodus zu gelangen.

### Energiesparmodus

Nach einiger Zeit im Bereitschaftsmodus wechselt das Mobilteil in den Energiesparmodus. Tasten und Display sind nun nicht mehr beleuchtet.

### Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur  Seite 12.

- (links)	Hauptmenü öffnen
 / 	Gewünschtes Untermenü auswählen
- (links)	Untermenü öffnen
 / 	Gewünschte Funktion auswählen
- (links)	Funktion öffnen
 / 	Gewünschte Einstellung auswählen
	Ggf. über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben
- (links)	Eingaben bestätigen
- (rechts)	Eine Ebene zurück / Zeichen löschen
 (rot)	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Bereitschaftsmodus zurückkehren



Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 15 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

### Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel

Wie Sie in den Menüs navigieren und Einstellungen vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie in diesem Beispiel.

Namen	Telefonbuch öffnen
↶ / ↷   Eintrag hinzuf.   Wählen	Menü auswählen und bestätigen
☰, OK	Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen
☰, Speich.	Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern) und bestätigen
↶ / ↷, Wählen	Melodie auswählen und bestätigen
○ (rot)	Speichervorgang beenden und in den Bereitschaftsmodus zurückkehren

## 5 Telefonbuch

Im Telefonbuch können Sie 100 Rufnummern mit den dazugehörigen Namen speichern.

- Geben Sie bei allen Rufnummern immer die Vorwahl mit ein, damit auch eingehende Ortsgespräche einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden können.
- Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung **Telefonbuchspeicher voll!**. Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.
- Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch geordnet. Um direkt zum gewünschten Telefonbucheintrag zu gelangen, drücken Sie den entsprechenden Anfangsbuchstaben.

### Namen eingeben

Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

↶	Leerzeichen eingeben
Löschen	Löschen
↶ / ↷	Cursor bewegen



Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Warten Sie, bis der Cursor eine Stelle weitergesprungen ist. Geben Sie den Buchstaben erneut ein.

### Telefonbucheinträge erstellen

Siehe Beispiel ↗ Seite 6.

### Telefonbucheinträge ändern

↷	Telefonbuch öffnen
↶ / ↷	Eintrag auswählen
Option	Menü öffnen
↶ / ↷   Eintrag ändern   Wählen	Untermenü auswählen und bestätigen
☰, OK	Namen ändern und bestätigen
☰, Speich.	Rufnummer ändern und bestätigen
↶ / ↷, Wählen	Gruppe ändern und bestätigen

## Anrufliste

### Telefonbucheinträge löschen

Einen Eintrag löschen

	Telefonbuch öffnen	
	Eintrag auswählen	
Option	Menü öffnen	
	Eintrag löschen, Wählen	Untermenü auswählen und bestätigen
Löschen?, Ja oder Nein	Löschen bestätigen oder abbrechen	

Alle Einträge löschen

Namen	Telefonbuch öffnen	
	Telefonb. löschen, Wählen	Menü auswählen und bestätigen
Alle Einträge löschen?, Ja oder Nein	Löschen bestätigen oder abbrechen	

### Telefonbuch übertragen

Sie müssen mehrere **DF110x Mobilteile** oder Mobilteile der gleichen Baureihe (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation angemeldet haben, um das Telefonbuch übertragen zu können.

MT1: Namen	Telefonbuch öffnen	
	Telefonbuch kop., Wählen	Menü auswählen und bestätigen
	Mobilteil (Ziel) auswählen	
Wählen	Kopiervorgang einleiten	
MT2: Telefonbuch kopieren?, Ja oder Nein	Kopiervorgang starten oder ablehnen	
MT1 und MT2: Einträge kopiert	Übertragen abgeschlossen	

## 6 Anrufliste

Insgesamt werden 30 Rufnummern in einer Anrufliste gespeichert.



Die Rufnummernanzeige (**CLIP**<sup>1</sup>) ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

### Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen

Menü	Hauptmenü öffnen	
	Anruflisten, Wählen	Anruflisten öffnen
	Verpasste Anrufe, Angenomm. Anrufe oder Gewählte Nr., Wählen	gewünschte Anrufliste öffnen
	Anrufliste durchblättern	








### Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Eine Rufnummer kann direkt aus der Anrufliste im Telefonbuch gespeichert werden. Zur gewünschten Anrufliste navigieren und Eintrag auswählen, siehe oben.

Option	Menü öffnen
--------	-------------



<sup>1</sup> **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.









 /  Nr. speichern	Wählen	Menü auswählen und bestätigen
 OK		Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen
 Speich.		ggf. Rufnummer ändern (max. 24 Ziffern) und bestätigen
 /  Wählen		Melodie auswählen und bestätigen
	Sobald die Rufnummer im Telefonbuch mit einem Namen gespeichert wurde, erscheint in der Anrufliste der eingegebene Name.	

## Einzelne Rufnummer löschen

Zur gewünschten Anrufliste navigieren und Eintrag auswählen, siehe oben.


Option		Menü öffnen
 /  Anruf löschen	Wählen	Löschen auswählen und bestätigen

## Alle Rufnummern löschen


Menü		Hauptmenü öffnen
 /  Anruflisten	Wählen	Anruflisten öffnen
 /  Anrufe löschen	Wählen	Menü auswählen und bestätigen
 /  Wählen		Anrufliste auswählen und bestätigen
Alle Anrufe löschen?	Ja oder Nein	Löschen bestätigen oder abbrechen

## 7 Telefonieren


### Anruf annehmen

(grün) oder  Anruf annehmen

### Gespräch beenden

(rot) oder  Gespräch beenden

### Anrufen

		Rufnummer eingeben (max. 32 Ziffern)
Löschen		Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen
<input type="radio"/> (grün)		Rufnummer wählen

## Telefonieren

### Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 20 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.



Wahlwiederholungsliste öffnen und Eintrag auswählen

○ (grün)

Verbindung herstellen

Das Bearbeiten von Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste ist identisch zur Bearbeitung von Rufnummern in der Anrufliste (☞ Kapitel 6).

### Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 30 Anrufe in einer Anrufliste.

Menü

Hauptmenü öffnen



Anruflisten

Wählen

Anruflisten öffnen



Verpasste Anrufe

oder

Angenomm. Anrufe

Wählen

gewünschte Anrufliste öffnen



Eintrag auswählen

○ (grün)

Verbindung herstellen

### Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben ☞ Seite 7.



Telefonbuch öffnen und Eintrag auswählen

○ (grün)

Verbindung herstellen

### Intern telefonieren<sup>1</sup>

Interne Gespräche führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation angemeldet haben, um interne kostenlose Gespräche führen zu können.

MT1:

z. B.

OK

Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen

MT2: ○ (grün)

Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1 / MT2: ○ (rot)

Internes Gespräch beenden

Externe Gespräche intern weiterleiten

MT1:

z. B.

OK

Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2: ○ (grün)

Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1: ○ (rot)

Gespräch weiterleiten



Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch zurückholen, indem Sie den Softkey "Ende" drücken.

Rücksprache / Makeln

Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes Mobilteil anwählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Diesen Vorgang können Sie beliebig oft wiederholen.

MT1:

z. B.

OK

Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2: ○ (grün)

Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1:





Gesprächspartner wechseln

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch

<sup>1</sup> Das interne Telefonieren ist nur mit mindestens zwei Mobilteilen möglich ☞ "Verpackungsinhalt prüfen" auf Seite 3.

geschaltet werden.

MT1:  , z. B.  , OK	Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen
MT2:  (grün)	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: <b>Verbind.</b>	Konferenz starten
MT1 / MT2:  (rot)	Konferenz beenden

**Einstellen der Hörerlautstärke**

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 8 Stufen anpassen.

	Gewünschte Lautstärke auswählen
---	---------------------------------

**Anzeige der Gesprächsdauer**

Während eines Gesprächs wird die Gesprächsdauer im Display angezeigt.

**Freisprechen**

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.

 (grün)	Freisprechen einschalten
 (grün)	Freisprechen ausschalten



**Mikrofon im Mobilteil stummschalten**

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus-/einschalten.

<b>Stumm</b>	Mikrofon ausschalten (stummschalten)
<b>Aus</b>	Mikrofon einschalten

**Tastensperre**

Die Tastensperre soll verhindern, dass versehentlich Funktionen ausgelöst werden.

2 Sek. 	Tastensperre einschalten
<b>Entsp.</b> und dann sofort 	Tastensperre ausschalten


**Mobilteil suchen (Paging)**

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.

An der Basis  , 	Suchton starten
 oder  (rot)	Suchton beenden

**Mobilteil aus- und einschalten**


Um die Akkus zu schonen, können Sie das Mobilteil ausschalten.

3 Sek. 	Mobilteil ausschalten
	Mobilteil einschalten

# Menüstruktur



## 8 Menüstruktur

### Hauptmenü

In das Hauptmenü gelangen Sie, wenn Sie den Softkey **Menü** drücken. Danach wählen Sie mit den Tasten  $\curvearrowright$  /  $\curvearrowleft$  einen Eintrag aus und bestätigen Ihre Auswahl mit dem Softkey **Wählen**. Weitere Informationen zum Menü und zur Bedienung  Kapitel 4.

Namen			
Öffnen	Option	Details anzeigen	
		Nachricht senden	
		Eintrag ändern	<i>siehe</i> Eintrag hinzuf.
		Eintrag kopieren	
		Klingelton	
		Eintrag löschen	
Eintrag hinzuf.	Name eingeben:	Nummer eingeben:	Standard-Rufton / Melodie 1 - 20
Telefonbuch kop.			
Speicherstatus			
Telefonb. löschen			

### SMS

SMS schreiben	 Option	Senden	 Senden
		Speichern	
		Symbol einfügen	
		Smiley einfügen	
		Vorlage einfügen	
Eingang	Lesen	Option	Antworten
			Weiterleiten
			SMS-Details
			Anrufen
			Speichern
			Löschen
Entwürfe			
Ausgang	Lesen	Option	Weiterleiten
			Löschen
Vorlagen			
Nachr. löschen	Eingang		
	Entwürfe		
	Ausgang		
	Alle Nachrichten		
SMS-Einstellungen	Servicezentren	Zentrum einstell.	Sendezentrum 1
			Sendezentrum 2
		Empfangszentren	Empfangszentr. 1
			Empfangszentr. 2
		Sendezentren	Sendezentrum 1

		Sendezentrum 2
Mailbox-Nummer		
Nachrichtengröße	160 Zeichen	
	612 Zeichen	
Nachrichthinweis	Aus	
	Ein	
Benutzer	Benutzer 1	
	Benutzer 2	
	Benutzer 3	
	Benutzer 4	

Anruflisten

Verpasste Anrufe	Option	Details anzeigen
		Nr. speichern
		Nachricht senden
		Anruf löschen
Angenomm. Anrufe	<i>siehe</i> Verpasste Anrufe	
Gewählte Nr.	<i>siehe</i> Verpasste Anrufe	
Anrufe löschen	Verpasste Anrufe	
	Angenomm. Anrufe	
	Gewählte Nr.	
	Alle Anrufe	

Agenda







Option	Ereignis hinzuf.	Bezeichnung:	Datum eingeben:	Uhrz. eingeben:	
	Stumm / Hinweissignal	Einmal / Jährlich	Beim Ereignis / 30 Min. vorher		
	Details anzeigen				
	Ereignis ändern	<i>siehe</i> Ereignis hinzuf.			
	Als Text senden				
	Ereignis löschen				
	Ereignisse lösch.				

Uhrzeit & Alarm



Datum & Uhrzeit	Datum eingeben:	Uhrz. eingeben:
Wecker	Aus	
	Ein	Einmal
		Uhrz. eingeben:
		Mo bis Fr
		Uhrz. eingeben:
		Täglich
		Uhrz. eingeben:
Zeitformat	12-Stunden	
	24-Stunden	

## Besondere Funktionen

### Einstellungen

Mobilteil-Einst.	Klingelton	Externer Anruf	Melodie 1 - 20
		Interner Anruf	Melodie 1 - 20
	Ruftonlautstärke	Rufton aus / Lautst. 1 - 5	
	Hörerlautstärke	Lautst. 1 - 8	
	Mobilteil-Name		
	Sprache	English / Français / Deutsch / Italiano / Español / Türkçe	
	Bildschirmschoner	Uhr / Aus	
	Beleuchtung	15 Sekunden	
		30 Sekunden	
		45 Sekunden	
	Auto-Talk	Aus / Ein	
	Tastenton	Aus / Ein	
	Nebent.-Vorw.	Aus	
		Ein	
		Code einstellen	
Basis-Einstell.	Klingelton	Melodie 1 - 5	
	Ruftonlautstärke	Rufton aus / Lautst. 1 - 5	
	Wählmodus	Impulswahl	
		Tonwahl	
	Rückruf-Modus	R-Taste 1	
		R-Taste 2	
	Erster Rufton	Ein / Aus	
	System-PIN <sup>1</sup>	Alte PIN eingeb.: 	Neue PIN eingeb.:  PIN erneut eing.: 
	Alles zurücksetzen	Ja / Nein	
	ECO-Modus	System-PIN eing.:  Aus / Ein	

### Anmeldung

Mobilt. anmelden	Basis 1 - 4	System-PIN eing.: 
Basis auswählen	Basis 1 - 4	
Abmelden	System-PIN eing.: 	Mobilteil 1 - 5

## 9 Besondere Funktionen

### Wählmodus

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impuls-Wahlverfahren) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Ton-Wahlverfahren) betreiben. Das Wahlverfahren wird über das Menü eingestellt. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

D

### Wecker

Mit dieser Funktion können Sie sich zu einer bestimmten Zeit von Ihrem Mobilteil wecken lassen.

### Agenda

Sie können in Ihrem Telefon bis zu 5 Einträge (z. B. Geburtstage) eintragen, um am entsprechenden Tag erinnert zu werden. Die Einträge können bis zu 24 Zeichen haben.

<sup>1</sup> Die System-PIN ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

## Agendaeinträge erstellen

Menü	Hauptmenü öffnen
/  Agenda, Wählen	Agenda öffnen
/  Agenda, Wählen	Auswählen und bestätigen
Speich.	Betreff eingeben und bestätigen
Speich.	Datum eingeben und bestätigen
Speich.	Uhrzeit eingeben und bestätigen
/  Stumm oder Hinweissignal, Wählen	Erinnerungsart auswählen und bestätigen
Wenn Sie <input type="text" value="Hinweissignal"/> gewählt haben:	
/  Einmal oder Jährlich, Wählen	Intervall auswählen und bestätigen
/  Beim Ereignis oder 30 Min. vorher, Wählen	Erinnerungszeitpunkt auswählen und bestätigen

Weitere Bedienschritte entnehmen Sie der Menüstruktur auf Seite 13.

## 10 SMS

## SMS-Voraussetzungen

Ihr Telefonanschluss muss über das Leistungsmerkmal **CLIP**<sup>1</sup> verfügen. Vergewissern Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, dass dieses Leistungsmerkmal für Ihren Telefonanschluss freigeschaltet ist. Um den **SMS**<sup>2</sup>-Dienst nutzen zu können, muss dieser von Ihrem Netzbetreiber aktiviert werden.

- Nicht von jeder Nebenstellenanlage können SMS versandt werden.



Wenn Sie von einer Nebenstellenanlage SMS versenden möchten, speichern Sie vor den Service-Center-Nummern in Ihrem Mobilteil die Amtskennziffer Ihrer Nebenstellenanlage ein.

- Bei Call-by-Call-Verbindungen ist der SMS-Versand derzeit nicht möglich.
- Das Senden von SMS-Nachrichten ist kostenpflichtig.
- Nutzt der Empfänger im Festnetz keinen SMS-Dienst oder kann sein Telefon generell keine SMS empfangen, wird die SMS automatisch als Sprachmeldung zugestellt.
- Die Kostenberechnung erfolgt über Ihren Netzbetreiber.

## SMS-Service-Center

Die Verteilung von SMS-Nachrichten erfolgt über ein Service-Center. Wenn Sie SMS-Textnachrichten versenden möchten, müssen Sie eine Service-Center-Nummer in Ihr Mobilteil einprogrammieren Seite 13. Bitte erfragen Sie beim Anbieter Ihrer Wahl die erforderliche Service-Center-Nummer und die Vorgehensweise zur Freischaltung des SMS-Dienstes.



Ihr Telefon ist zum Versenden von SMS-Textnachrichten vorbereitet. Es sind bereits SMS-Center-Nummern in Ihrem Mobilteil einprogrammiert. Aktivieren Sie das gewünschte SMS-Center im SMS-Menü Seite 13.

Sendezentrum 1	Sendezentrum 2
Swisscom: 0622100000	Leer

D


## Text eingeben

Zur Eingabe von Text sind die Zifferntasten mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der

<sup>1</sup> **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

<sup>2</sup> **SMS**: Short Message Service = Dienst für das Versenden von Kurznachrichten.

## Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden. Die Navigation, wie Sie eine SMS schreiben können, entnehmen Sie der Menüstruktur  Seite 12.




Zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten

Löschen

Letzte Stelle löschen

### SMS-Textvorlagen


Es stehen 3 programmierbare Speicherplätze für Textvorlagen zur Verfügung  Seite 12.

### SMS-Hinweissignal (Alarm)


Wenn Sie neue SMS-Textnachrichten empfangen haben, werden Sie mit einem Hinweissignal darauf aufmerksam gemacht. Das Signal wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

## 11 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

### R-Funktionen an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** () weitere Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Die Flash-Zeit (Rückruf-Modus) stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

### R-Funktionen und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln und Konferenz. Über die **R-Taste** () können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Die Flash-Zeit (Rückruf-Modus) stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

### Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtskennzahl eine Wahlpause eingefügt werden, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

3 Sek. 

Wahlpause einfügen

Nach der Amtskennzahl erfolgt die Wahl der eigentlichen Rufnummer nach einer bestimmten Zeit.



Die Wahlpause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern im Telefonbuch gespeichert werden.

### Rufnummernanzeige (CLIP<sup>1</sup>)



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.

<sup>1</sup> CLIP: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.



## Anrufbeantworter im Telefonnetz

Der Anrufbeantworter im Telefonnetz ist ein Zusatzdienst vieler Netzbetreiber. Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Symbol über neue Nachrichten informiert (**VMWI**<sup>1</sup>). Über diese Funktion können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Zusatzdienst anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

## 12 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genormten **GAP**<sup>2</sup>-Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in ein Telefonsystem zu integrieren. Es ist jedoch möglich, dass einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.



### Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 5 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden.

#### Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie ein Mobilteil anmelden, müssen Sie die Basisstation in den Registriermodus setzen.


3 Sek.  Registriermodus starten

Melden Sie nun das Mobilteil an  Seite 14. Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code  Seite 14.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer zugeteilt. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.

 Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.


#### Abmelden von Mobilteilen

 Jedes Mobilteil kann andere an dieser Basisstation angemeldete Mobilteile abmelden.

Mobilteile werden über das Menü abgemeldet. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

### Mehrere Basisstationen

Sie können die Reichweite Ihres Mobilteils vergrößern, wenn Sie es an mehrere Basisstationen anmelden. Es kann gleichzeitig an 4 verschiedenen Basisstationen angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit derselben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.

 Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

<sup>1</sup> **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

<sup>2</sup> **GAP**: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

## Falls es Probleme gibt

### 13 Falls es Probleme gibt

#### Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

#### Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	- Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben ☞ Seite 14.
Kein Telefongespräch möglich	- Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Wahlverfahren falsch eingestellt ☞ Seite 14.
Verbindung abgehackt, fällt aus	- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das System reagiert nicht mehr	- Setzen Sie alle Funktionen in den Werkzustand zurück ☞ Seite 14. - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	- Die Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 24 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP <sup>1</sup> ) funktioniert nicht	- Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

### 14 Technische Eigenschaften

#### Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	<b>DECT<sup>2</sup>-GAP<sup>3</sup></b>
Stromversorgung (Basisstation)	Eingang: 100-240 V <sub>AC</sub> , 50/60 Hz Ausgang: 7,5 V <sub>DC</sub> , 300 mA
Stromversorgung (Ladestation)	Eingang: 100-240 V <sub>AC</sub> , 50/60 Hz Ausgang: 7,5 V <sub>DC</sub> , 200 mA
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Stand-by-Zeit	Bis zu 100 h

<sup>1</sup> **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

<sup>2</sup> **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

<sup>3</sup> **GAP**: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

Max. Gesprächsdauer	Bis zu 10 h
Aufladbare Akkus	2 x AAA NIMH 1.2 V
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren Impuls-Wahlverfahren
Zulässige Umgebungstemperatur	0 °C bis 45 °C
Flash-Funktion	90 ms, 250 ms,

**Konformitätserklärung**

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:

1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.



Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website [www.switel.com](http://www.switel.com).

**15 Pflegehinweise / Garantie****Pflegehinweise**

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

**Garantie**

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Geräts bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

# Consignes de sécurité

## 1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

### Utilisation conforme à son usage

Ce téléphone convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à son usage. Des modifications ou changements effectués de votre propre gré ne sont pas autorisés. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'effectuez aucun essai de réparation vous-même.

### Lieu d'installation

Évitez les nuisances causées par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou un ensoleillement direct.

Ne vous servez pas du combiné dans des endroits exposés aux explosions.

### Bloc secteur



**Attention :** N'utilisez que le bloc secteur fourni avec le téléphone, d'autres pouvant l'endommager. Vous ne devez pas bloquer l'accès au bloc secteur par des meubles ou d'autres objets.

### Piles rechargeables



**Attention :** Ne jetez jamais les piles rechargeables dans le feu. N'utilisez que des piles rechargeables du même type ! Observez une polarisation correcte ! Il y a risque d'explosion lors de leur chargement si la polarisation est incorrecte.

### Panne de courant

En cas de panne de courant, il n'est pas possible de téléphoner avec cet appareil. Pour les cas d'urgence, ayez à votre disposition un téléphone à fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

### Appareils médicaux



**Attention :** N'utilisez pas ce téléphone à proximité d'appareils médicaux. Son influence ne peut pas être entièrement exclue.

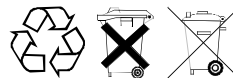
Les téléphones DECT<sup>1</sup> peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les appareils auditifs.

### Élimination

Si vous ne voulez plus vous servir de votre appareil, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères ! D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'appareils usagés sont tenus de mettre tous les **appareils électriques et électroniques** usagés dans un collecteur séparé.



**Éliminez les piles rechargeables** auprès d'un revendeur spécialisé ainsi que dans des centres de collecte qui tiennent à votre disposition les collecteurs appropriés correspondants.



Éliminez les **fournitures d'emballage** conformément au règlement local.

## 2 Mettre votre téléphone en service

### Remarques concernant la sécurité



**Attention :** Avant de mettre votre appareil en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

## F

### Vérifier le contenu de l'emballage

Les éléments suivants font partie de la livraison :

<sup>1</sup> **DECT** : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

<sup>2</sup> À l'adresse [www.switel.com](http://www.switel.com), vous apprendrez si ce téléphone / kit téléphonique est déjà en vente.

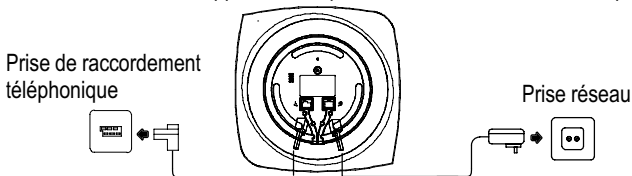
Contenu	Modèle DF110x			
	1101	1102 <sup>2</sup>	1103 <sup>2</sup>	1104 <sup>2</sup>
Base avec bloc secteur	1	1	1	1
Chargeur avec bloc secteur	-	1	2	3
Combiné	1	2	3	4
Câble de raccordement téléphonique	1	1	1	1
Piles rechargeables	2	4	6	8
Mode d'emploi	1	1	1	1

## Raccorder la base



**Attention** : Posez la base à une distance minimum d'1 m par rapport à d'autres appareils électroniques, une distance inférieure pouvant provoquer des interactions.

Raccordez la base comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc secteur fourni avec l'appareil ainsi que le câble de raccordement téléphonique ci-joint.



Pour la base, utilisez le bloc secteur portant le n° SW-075030EU et les données de sortie 7,5 V CC, 300 mA.



La station de base de votre téléphone est équipée d'une alimentation à découpage SW-075030EU à haut rendement énergétique (entrée 100~240 V<sub>AC</sub>, sortie 7,5 V<sub>DC</sub>, 300 mA). Sans charge, le courant entrant s'élève à env. 0,2 W.

Le rendement moyen est d'env. 67 %.

Puissance absorbée de la station de base :

- en mode de fonctionnement (disponible/conversation) : env. 1,8 W
- pendant le chargement du combiné : env. 2,7 W

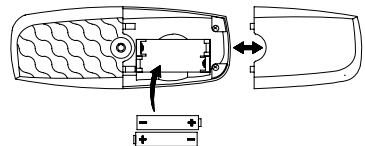
La(Les) station(s) de chargement livrée(s) avec un set de téléphone est (sont) équipée(s) d'une alimentation à découpage SW-075020EU à haut rendement énergétique (entrée 100~240 V<sub>AC</sub>, sortie 7,5 V<sub>DC</sub>, 200 mA). Sans charge, le courant entrant s'élève à 0,2 W. Le rendement moyen est d'env. 66 %.

Puissance absorbée de la station de chargement :

- sans le combiné : env. 0,2 W
- pendant le chargement du combiné : env. 1,2 W

## Mettre en place les piles rechargeables

Insérez les piles rechargeables dans le compartiment à piles. N'utilisez que des piles de type AAA NiMH 1,2 V. Observez une polarisation correcte ! Fermez le compartiment à piles rechargeables.



## Recharger les piles rechargeables



Pour la première mise en service, mettez le combiné sur la base / le chargeur pour une durée **d'au moins 24 heures**.

## Mettre votre téléphone en service

Si vous avez placé correctement le combiné sur la base / le chargeur, un signal indicateur se fait entendre et le voyant de contrôle de charge s'allume. Le combiné chauffe lors du chargement. C'est normal et sans danger. Ne chargez pas le combiné avec des chargeurs d'autres fabricants.

Le **niveau actuel de chargement des piles rechargeables** est affiché à l'écran :



Plein



Moyen



Faible



Vide

## Programmer la langue de l'écran

Sélectionnez la langue correspondante (voir également "structure de menu"):

Menü > Einstellungen > Mobilteil-Einst. > Sprache >... ( Menü > Réglages > Réglages combiné > Langue >...)

## Programmer l'heure et la date du combiné

Vous programmez la date et l'heure via le menu. La page 32 vous donnera la position dans le menu.

## Prise d'appel automatique

Si vous avez activé cette fonction, l'appel sera automatiquement pris lorsque vous retirerez le combiné de la base. Vous activez ou désactivez cette fonction via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.

## Installations PABX

La page 34 vous donnera de plus amples informations au cas où vous désireriez raccorder votre téléphone à une installation PABX.

## Réduction du rayonnement (Mode ECO) (uniquement Single Pack)

Comparé aux téléphones sans fil DECT standard, le rayonnement est considérablement réduit en mode veille quand le combiné repose sur la base. En mode de communication, le rayonnement est réduit en fonction de l'éloignement du combiné par rapport à la base.



Configuration usine = Mode ÉCO → Désactivé

Vous pouvez programmer le téléphone de sorte que le rayonnement soit réduit ☞ page 33.



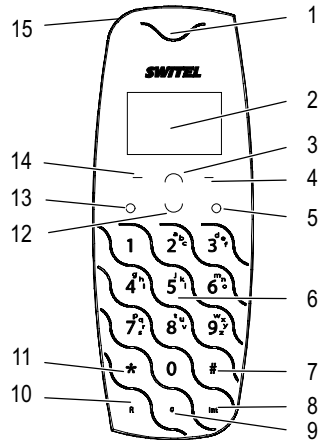
En cas de besoin, vous pouvez augmenter la portée du système téléphonique en désactivant le mode ECO ☞ page 33 (Mode ÉCO → Désactivé).

### 3 Éléments de manipulation

Dans ce mode d'emploi, les touches de votre téléphone seront représentées par la suite par des icônes encadrées standardisées. Il peut donc y avoir de légères différences entre les icônes des touches de votre téléphone et celles des touches utilisées ici.

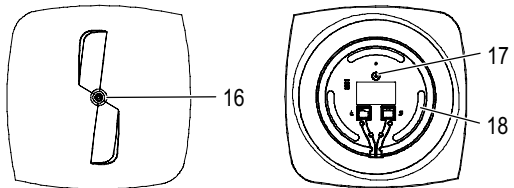
#### Combiné

- 1 Haut-parleur
- 2 Écran LC
- 3 Touche vers le haut / Touche bis / Pause
- 4 Softkey droite
- 5 Touche Raccrocher / Mode veille
- 6 Pavé numérique
- 7 Touche #  
Verrouillage du clavier  
Écriture majuscule / minuscule
- 8 Communications internes
- 9 Microphone
- 10 Touche R
- 11 Touche \*
- 12 Touche vers le bas / Répertoire
- 13 Touche de communication / Mode mains-libres
- 14 Softkey gauche
- 15 Branchement / Débranchement du combiné



#### Base

- 16 Contact charge
- 17 Touche de paging
- 18 Mood Light



Activer / Désactiver la Mood Light

5 Sec.

Activer / Désactiver la Mood Light




### 4 Introduction

Vous trouverez dans ce chapitre des informations de base vous expliquant comment vous servir du mode d'emploi et du téléphone.




















#### Mode de représentation dans le mode d'emploi

Visualisation	Description
	Visualisation des touches
	Appuyer brièvement sur la touche représentée
3 sec.	Appuyer 3 secondes sur la touche représentée
	Saisir des chiffres ou des lettres
	Le combiné sonne
	Prendre le combiné de la base


## Introduction

	Poser le combiné sur la base
	Visualisation des textes d'écran
	Appuyer sur la touche softkey

### Icônes et textes à l'écran du combiné

Icône	Description
	Constant : affichage de la capacité des piles rechargeables. Clignotant : rechargez les piles rechargeables. Segments continus : les piles rechargeables se rechargent  page 21.
Menu	Ouvrir le menu principal  page 30.
Noms	Ouvrir le répertoire  page 25.
	Vous avez de nouveaux appels dans la liste d'appels  page 27.
	Vous avez de nouveaux SMS  page 33.
	Le verrouillage du clavier est activé  page 30.
	La sonnerie est désactivée  page 33.
	Le mode mains-libres est activé  page 30.
	Constant : la fonction réveil est activée  page 32. Clignotant : le réveil sonne  page 32.
Secret activé	Le microphone est programmé sur secret  page 30.
	Constant : la liaison avec la base est bonne. Clignotant : la liaison avec la base s'interrompt. Rapprochez-vous de celle-ci.


### Mode veille





Toutes les descriptions contenues dans ce mode d'emploi partent du principe que le combiné se trouve en mode veille. Le combiné se trouve en mode veille quand aucune communication n'est passée et qu'aucun menu n'est ouvert. Appuyez, le cas échéant, sur la touche  (rouge) pour accéder au mode veille.

### Mode économie d'énergie

Au bout d'un certain temps en mode veille, le combiné passe en mode économie d'énergie. Touches et écran ne sont plus éclairés.


### Navigation dans le menu

Vous pouvez accéder à toutes les fonctions via différents menus. La structure de menu vous montre comment accéder à la fonction désirée  page 30.

- (vers la gauche)	Ouvrir le menu principal
	Sélectionner le sous-menu désiré
- (vers la gauche)	Ouvrir le sous-menu
	Sélectionner la fonction désirée
- (vers la gauche)	Ouvrir la fonction
	Sélectionner la programmation désirée
	Le cas échéant, saisir des chiffres ou des lettres via le pavé numérique
- (vers la gauche)	Confirmer les saisies
- (vers la droite)	Reculer d'une position / Effacer les caractères





- (rouge) Interrompre la programmation et la sauvegarde et retourner en mode de veille

 Chaque opération est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 15 secondes.

## Créer des enregistrements dans le répertoire - exemple

L'exemple **Créer des enregistrements du répertoire** vous explique ici comment naviguer dans les menus et programmer. Pour toutes les programmations, procédez comme dans cet exemple.

Noms	Ouvrir le répertoire
↶ / ↷ Ajouter un nom , Sélect.	Sélectionner le menu et confirmer
 OK	Saisir le nom (max. 12 positions) et confirmer
 Sauveg.	Entrer le numéro d'appel (max. 24 chiffres) et confirmer
↶ / ↷ , Sélect.	Sélectionner la mélodie et confirmer
(rouge)	Terminer la mémorisation et retourner au mode veille

## 5 Répertoire


Vous pouvez enregistrer 100 numéros d'appel et le nom y afférant dans votre répertoire.

- Saisissez toujours les numéros d'appel avec l'indicatif afin que le téléphone puisse aussi attribuer les communications locales entrantes à un enregistrement du répertoire.
- Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant **Répertoire plein !** . Pour créer de la place, vous devez tout d'abord effacer un autre enregistrement.
- Les enregistrements du répertoire sont classés par ordre alphabétique. Pour accéder directement à l'enregistrement désiré, appuyez sur l'initiale correspondante.


### Saisir le nom

Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des symboles.



⓪	Entrer des espaces
Effacer	Supprimer
↶ / ↷	Déplacer le curseur

 Pour saisir deux fois la même lettre, appuyez sur la touche correspondante. Attendez que le curseur soit passé derrière la lettre. Puis tapez la lettre une nouvelle fois.

### Créer des enregistrements du répertoire

Voir l'exemple  page 24.

### Modifier des enregistrements du répertoire

↷	Ouvrir le répertoire
↶ / ↷	Sélectionner l'enregistrement
Options	Ouvrir le menu
↶ / ↷ Modifier un nom , Sélect.	Sélectionner le sous-menu et confirmer
 OK	Modifier le nom et confirmer
 Sauveg.	Modifier le numéro d'appel et confirmer
↶ / ↷ , Sélect.	Modifier le groupe et confirmer

## Répertoire

### Effacer les enregistrements du répertoire

Effacer un enregistrement

<input type="button" value="↶"/>	Ouvrir le répertoire
<input type="button" value="↶"/> / <input type="button" value="↷"/>	Sélectionner l'enregistrement
<input type="button" value="Options"/>	Ouvrir le menu
<input type="button" value="↶"/> / <input type="button" value="↷"/> <input type="text" value="Supprimer nom"/> , <input type="button" value="Sélect."/>	Sélectionner le sous-menu et confirmer
<input type="text" value="Supprimer ?"/> , <input type="button" value="Oui"/> ou <input type="button" value="Non"/>	Confirmer ou annuler l'effacement

Effacer tous les enregistrements

<input type="button" value="Noms"/>	Ouvrir le répertoire
<input type="button" value="↶"/> / <input type="button" value="↷"/> <input type="text" value="Suppr. répertoire"/> , <input type="button" value="Sélect."/>	Sélectionner le menu et confirmer
<input type="text" value="Supprimer tous les noms ?"/> , <input type="button" value="Oui"/> ou <input type="button" value="Non"/>	Confirmer ou annuler l'effacement

### Transfert du répertoire

Vous devez avoir déclaré plusieurs combinés DF110x ou des combinés de la même série (MT1, MT2, ...) sur votre base afin de pouvoir transférer votre répertoire.

MT1: <input type="button" value="Noms"/>	Ouvrir le répertoire
<input type="button" value="↶"/> / <input type="button" value="↷"/> <input type="text" value="Copier répertoire"/> , <input type="button" value="Sélect."/>	Sélectionner le menu et confirmer
<input type="button" value="↶"/> / <input type="button" value="↷"/>	Sélectionner le combiné (cible)
<input type="button" value="Sélect."/>	Démarrer la copie
MT2 : <input type="text" value="Copier le répertoire ?"/> , <input type="button" value="Oui"/> ou <input type="button" value="Non"/>	Démarrer ou refuser la copie
MT1 et MT2 : <input type="text" value="Noms copiés"/>	Transfert terminé

## 6 Liste d'appels

30 numéros d'appel en tout peuvent être sauvegardés dans une liste d'appels.



L'affichage du numéro d'appel (**CLIP**<sup>1</sup>) est un service confort de votre opérateur. Votre téléphone affiche les numéros d'appel à l'écran si votre opérateur offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

### Faire afficher des numéros de la liste d'appels

Menu	Ouvrir le menu principal
⌋ / ⌋ Journal , Sélect.	Ouvrir les listes d'appels
⌋ / ⌋ Appels manqués , Appels reçus ou Appels émis , Sélect.	Ouvrir la liste d'appels désirée
⌋ / ⌋	Feuilleter la liste d'appels

### Sauvegarder dans le répertoire des numéros d'appel de la liste d'appels

Vous pouvez enregistrer un numéro d'appel dans le répertoire directement à partir de la liste d'appels. Pour naviguer vers la liste d'appels désirée et sélectionner l'enregistrement, voir plus haut.

Options	Ouvrir le menu
⌋ / ⌋ Sauvegarder num. , Sélect.	Sélectionner le menu et confirmer
☰, OK	Saisir le nom (max. 12 positions) et confirmer
☰, Sauveg.	Le cas échéant, modifier le numéro d'appel (max. 24 chiffres) et confirmer
⌋ / ⌋ , Sélect.	Sélectionner la mélodie et confirmer



Dès que le numéro a été enregistré avec un nom dans le répertoire, ce nom apparaît dans la liste d'appels.

### Effacer des numéros individuels

Pour naviguer vers la liste d'appels désirée et sélectionner l'enregistrement, voir plus haut.

Options	Ouvrir le menu
⌋ / ⌋ Supprimer appel , Sélect.	Sélectionner Effacer et confirmer

### Effacer tous les numéros d'appel

Menu	Ouvrir le menu principal
⌋ / ⌋ Journal , Sélect.	Ouvrir les listes d'appels
⌋ / ⌋ Supprimer appels , Sélect.	Sélectionner le menu et confirmer
⌋ / ⌋ , Sélect.	Sélectionner la liste d'appel et confirmer
Supprimer tous les appels ? , Oui ou Non	Confirmer ou annuler l'effacement

<sup>1</sup> CLIP: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

# Téléphoner

## 7 Téléphoner


### Prendre un appel

○ (vert) ou  Prendre un appel

### Terminer la communication

○ (rouge) ou  Terminer la communication

### Appeler


 Composer le numéro d'appel (max. 32 chiffres)

**Effacer** Si la saisie est erronée, effacer le dernier chiffre


○ (vert) Sélectionner le numéro d'appel

### Répétition des derniers numéros

Votre téléphone enregistre les 20 derniers numéros composés dans une liste de répétition automatique des derniers numéros.

 Ouvrir la liste de répétition automatique des derniers numéros et sélectionner l'enregistrement

○ (vert) Établir la communication

L'édition de numéros d'appel placés dans une liste de répétition des derniers numéros est identique à celle des numéros de la liste d'appels ( chapitre 6).

### Rappeler des numéros d'appel entrés

Votre téléphone enregistre 30 appels dans une liste d'appels.

**Menu** Ouvrir le menu principal


 **Journal**, **Sélect.** Ouvrir les listes d'appels

 **Appels manqués** ou **Appels reçus**, **Sélect.** Ouvrir la liste d'appels désirée

 Sélectionner l'enregistrement

○ (vert) Établir la communication

### Composer des numéros d'appel à partir du répertoire

Vous devez avoir enregistré des numéros dans le répertoire  page 25.



 Ouvrir le répertoire et sélectionner l'enregistrement

○ (vert) Établir la communication

### Téléphoner en interne<sup>1</sup>

Téléphoner en interne



Vous devez avoir déclaré deux ou plusieurs combinés (MT1, MT2, ...) sur votre base afin de pouvoir téléphoner gratuitement en interne.

MT1:  par ex. , **OK** Composer le numéro interne du combiné désiré

MT2: ○ (vert) Prendre la communication sur un autre combiné


MT1 / MT2: ○ (rouge) Terminer la communication interne

Transférer des communications externes en interne

MT1:  par ex. , **OK** Composer un numéro interne pendant la communication externe.

MT2: ○ (vert) Prendre la communication interne sur un autre combiné

MT1: ○ (rouge) Transférer la communication

<sup>1</sup> Téléphoner en interne n'est possible qu'avec au moins deux combinés  "Contrôler le contenu de l'emballage" à la page 20.



Si le combiné appelé ne répond pas, vous pouvez reprendre la communication externe en appuyant sur la touche softkey "Fin".

## Intercommunication / Va-et-vient

Vous pouvez, pendant une communication externe, composer le numéro d'un autre combiné, pour intercommuniquer. Le correspondant externe est maintenu en ligne pendant que vous parlez avec le correspondant interne. Vous pouvez répéter cette opération autant de fois que vous le désirez.

MT1:  , par ex. , <b>OK</b>	Composer un numéro interne pendant la communication externe.
MT2:  (vert)	Prendre la communication interne sur un autre combiné
MT1:	Changer de correspondant

## Mener des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être transformée en conférence téléphonique avec un autre correspondant interne.

MT1:  , par ex. , <b>OK</b>	Composer un numéro interne pendant la communication externe.
MT2:  (vert)	Prendre la communication interne sur un autre combiné
MT1: <b>Joindre</b>	Commencer la conférence
MT1 / MT2:  (rouge)	Terminer la conférence

## Régler le volume sonore de l'écouteur

Vous pouvez régler le volume sonore sur 8 sensibilités pendant une communication.

	Sélectionner le volume sonore désiré
--	--------------------------------------

## Affichage de la durée de la communication

La durée de la communication est affichée sur l'écran pendant que vous téléphonez.

## Structure du menu

### Mode mains-libres

Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.

- (vert) Activer le mode mains-libres
- (vert) Désactiver le mode mains-libres



### Mettre le microphone du combiné sur muet

Pendant une communication, vous pouvez activer / désactiver le microphone du combiné.

- Secret Désactiver le microphone (le mettre sur muet)
- Désact. Activer le microphone

### Verrouillage des touches

Le verrouillage des touches doit empêcher que des fonctions soient déclenchées par inadvertance.

- 2 sec.  Activer le verrouillage du clavier
- Déver. et immédiatement après  Désactiver le verrouillage du clavier

### Chercher le combiné (Paging)

Si vous avez égaré votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.

- Sur la base ,  Lancer le son de recherche
-  ou ○ (rouge) Arrêter le son de recherche




### Allumer et éteindre le combiné

Vous pouvez éteindre le combiné pour économiser les piles rechargeables.

- 3 sec.  Éteindre le combiné
-  Brancher le combiné

## 8 Structure du menu



### Menu principal

Vous accédez au menu principal si vous appuyez sur la softkey **Menu**. Ensuite sélectionnez un enregistrement avec les touches  /  et confirmez votre sélection avec la softkey **Sélect.**. Pour d'autres informations relatives au menu et à la manipulation  chapitre 4.

#### Noms

Rech.	Options	Voir les détails	
		Envoyer SMS	
		Modifier un nom	Voir Ajouter un nom
		Copier un nom	
		Mélodie	
		Supprimer nom	
Ajouter un nom	Entrez nom :	Entrez numéro :	Mélodie par défaut / Mélodie 1 - 20
Copier répertoire			
État mémoire			
Suppr. répertoire			

#### SMS

Rédiger SMS	 Options	Envoyer	 Envoyer
		Sauvegarder	
		Insérer symbole	

			Insérer icône
			Insérer modèle
Boîte réception	Lire	Options	Répondre
			Faire suivre
			Détails SMS
			Appeler
			Sauvegarder
			Supprimer
Brouillons			
Boîte d'envoi	Lire	Options	Faire suivre
			Supprimer
Modèles			
Supprimer SMS	Boîte réception		
	Brouillons		
	Boîte d'envoi		
	Tous les SMS		
Réglages SMS	Centres SMS	Numéro émission	Centre 1
			Centre 2
		Centre réception	Centre 1
			Centre 2
		Centre émission	Centre 1
			Centre 2
	Numéro boîte SMS		
	Taille SMS	160 caractères	
		612 caractères	
	Alerte SMS	Désactivé	
		Activé	
	Utilisateurs	Utilisateur 1	
		Utilisateur 2	
		Utilisateur 3	
		Utilisateur 4	

Journal

Appels manqués	Options	Voir les détails
		Sauvegarder num.
		Envoyer SMS
		Supprimer appel
Appels reçus	Voir Appels manqués	
Appels émis	Voir Appels manqués	
Supprimer appels	Appels manqués	
	Appels reçus	
	Appels émis	
	Tous les appels	

## Structure du menu

### Agenda

Options	Ajout évènement	Sujet :	Entrez la date :	Entrez l'heure :	◆
	◆ Silencieux/ Réveil	Une fois / Annuel	A l'heure / 30 minutes avant		
	Voir les détails				
	Modif. évènement	Voir Ajout évènement			
	Envoyer par SMS				
	Suppr. évènement				
	Tout supprimer				

### Horloge & réveil

Date & heure	Entrez la date :	Entrez l'heure :
Réveil	Désactivé	
	Activé	Une fois
		Entrez l'heure :
		Lundi - Vendredi
		Entrez l'heure :
		Tous les jours
		Entrez l'heure :
Format heure	12 heures	
	24 heures	

### Réglages

Réglages combiné	Mélodie	Appel externe	Mélodie 1 - 20
		Appel interne	Mélodie 1 - 20
	Volume sonnerie	Silence / Volume 1 - 5	
	Volume écouteur	Volume 1 - 8	
	Nom du combiné		
	Langue	English (UK) / Français / Deutsch / Italiano / Español / Türkçe	
	Économis. écran	Horloge / Désactivé	
	Durée éclairage	15 secondes	
		30 secondes	
		45 secondes	
	Décrochage auto	Désactivé/Activé	
	Bip touches	Désactivé/Activé	
	Code accès PABX	Désactivé	
		Activé	
		Définir code	
Réglages base	Mélodie	Mélodie 1 - 5	
	Volume sonnerie	Silence / Volume 1 - 5	
	Mode numérot.	Décimale	
		Fréq. vocales	
	Mode de rappel	Rappel 11	
		Rappel 22	
	1ère sonnerie	Activé/ Désactivé	
	Code PIN <sup>1</sup>	Ancien PIN :	Nouveau PIN :
		Confirmez PIN :	
	Réinitialisation	Oui/Non	Entrez code PIN :

<sup>1</sup> Le code PIN est configuré en usine sur le "0000".



Mode ÉCO	Désactivé/Activé
----------	------------------

## Souscription

Souscrire comb.	Base 1 - 4	Entrez code PIN :
Sélection base	Base 1 - 4	
Désouscrire	Entrez code PIN :	Combiné - 5

## 9 Fonctions particulières

### Système de numérotation

Vous pouvez utiliser votre téléphone tant avec les centrales téléphoniques analogiques (numérotation par impulsions) qu'avec les nouvelles centrales téléphoniques numériques (numérotation par tonalité). Le système de numérotation est programmé via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.

### Réveil

Cette fonction vous permet de vous faire réveiller par votre combiné à un moment précis.

### Agenda

Vous avez la possibilité de sauvegarder jusqu'à 5 enregistrements dans votre téléphone (par ex. anniversaires) qui vous seront rappelés le jour correspondant. Ces enregistrements peuvent contenir jusqu'à 24 caractères.

#### Créer des enregistrements dans l'agenda

Menu	Ouvrir le menu principal
Agenda, Sélect.	Ouvrir l'agenda
Agenda, Sélect.	Sélectionner et confirmer
Sauveg.	Entrer l'objet et confirmer
Sauveg.	Entrer la date et confirmer
Sauveg.	Entrer l'heure et confirmer
Silencieux ou Réveil, Sélect.	Sélectionner le type de rappel et confirmer
Si vous avez sélectionné Réveil :	
Une fois ou Annuel, Sélect.	Sélectionner l'intervalle et confirmer
A l'heure ou 30 minutes avant, Sélect.	Sélectionner le moment du rappel et confirmer

Vous trouverez des étapes de manipulation supplémentaires à la structure de menu page 32.

## 10 SMS

### Conditions à remplir pour les SMS

Votre raccordement téléphonique doit disposer du service **CLIP**<sup>1</sup>. Assurez-vous auprès de votre opérateur que ce service est bien connecté pour votre raccordement téléphonique. Pour bénéficier du service **SMS**<sup>2</sup>, celui-ci

<sup>1</sup> **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

<sup>2</sup> **SMS**: Short Message Service = Service pour l'envoi de messages courts.

## Installations PABX / Services confort

doit être activé par votre opérateur.

- Des SMS ne peuvent pas être envoyés à partir de chaque installation à postes supplémentaires.



Si vous désirez envoyer des SMS à partir de votre installation PABX, sauvegardez dans votre combiné, avant le numéro de centre de service, le chiffre de la ligne principale de votre installation.

- Dans le cas des liaisons d'appel par appel, l'envoi de SMS n'est pas possible actuellement.
- L'envoi de messages SMS est payant.
- Si le récepteur n'utilise pas de service SMS sur son réseau fixe ou si son téléphone ne peut simplement pas recevoir de SMS, ce dernier sera automatiquement livré sous forme de message vocal.
- Le calcul des frais est effectué par votre opérateur.

### Centre de service SMS

La distribution de messages SMS se fait via un centre de service. Si vous désirez envoyer des messages écrits par SMS, vous devez programmer un numéro de centre de service dans votre combiné Page 32. Veuillez demander à l'opérateur de votre choix le numéro de centre de service nécessaire et la manière de procéder pour activer le service SMS.



Votre téléphone est prêt à envoyer des messages écrits par SMS. Des numéros de centre SMS sont déjà programmés dans votre combiné. Activez le centre SMS de votre choix dans le menu SMS page 32.

Centre 1	Centre 2
Swisscom : 0622100000	Vide

### Saisir du texte

Pour la saisie de texte, des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des symboles. Vous trouverez comment naviguer pour pouvoir écrire un SMS dans la structure de menu page 30.



Passer des majuscules aux minuscules

Effacer

Effacer la dernière position

### Modèles de texte pour SMS

Vous disposez de 3 places de mémoire programmables pour les modèles de texte page 30.

### Signal indicateur de SMS (alarme)

Quand vous avez reçu de nouveaux messages écrits, vous en êtes informés par un signal indicateur. Le signal s'active ou se désactive via le menu. La page 32 vous donnera la position dans le menu.

## 11 Installations PABX / Services confort

### Fonctions R sur des installations PABX

Si votre téléphone est raccordé à une installation PABX, vous pouvez, via la **touche R** (), bénéficier de certaines fonctions tels que le transfert d'appels et le rappel automatique. Veuillez lire dans le mode d'emploi de votre installation PABX le temps de flash à paramétrer pour l'utilisation de ces fonctions. Le revendeur auprès duquel vous avez acheté l'installation vous dira si votre téléphone fonctionne parfaitement sur votre installation PABX. Vous programmez le temps de flash (Mode de rappel) via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.

### Touche R et services confort

Votre téléphone supporte les services confort de votre opérateur, comme par ex. le va-et-vient et la conférence. Vous pouvez les utiliser via la **touche R** (). Demandez à votre opérateur le temps de flash à paramétrer pour utiliser ces services confor. Contactez-le pour déconnecter ces services. Vous programmez le temps de flash (Mode de rappel) via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.

## Pause de numérotation

Dans le cas d'installations PABX, il est nécessaire de composer auparavant un code réseau pour obtenir la tonalité. Dans de rares installations PABX, cela prend un peu de temps avant d'entendre la tonalité. Pour ces installations PABX, une pause de numérotation peut être insérée après le code réseau afin de pouvoir continuer à numéroter directement sans attendre la tonalité.

3 sec.  \_\_\_\_\_ Insérer une pause de numérotation)

Après le code réseau, le numéro est composé au bout d'un temps déterminé.



La pause peut également être enregistrée lors de la saisie de numéros d'appel dans le répertoire.

## Affichage du numéro d'appel (CLIP<sup>1</sup>)



L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si cette fonction est disponible sur votre ligne téléphonique, le numéro d'appel du correspondant vous sera affiché dès que le téléphone sonnera. Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Le numéro d'appel ne peut pas être affiché et ainsi ne peut pas non plus être sauvegardé dans la liste d'appels.

## Répondeur dans le réseau téléphonique

Le répondeur dans le réseau téléphonique est un service confort offert par de nombreux opérateurs. Si votre opérateur met à votre disposition un répondeur dans le réseau téléphonique, vous serez informé par une icône de l'arrivée de nouveaux messages (**VMWI**<sup>2</sup>). Vous ne pouvez disposer de cette fonction que si votre opérateur offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

## 12 Élargissement du système téléphonique

Le mode standard international normé **GAP**<sup>3</sup> règle la compatibilité entre les combinés et les bases de fabricants différents. Il est ainsi possible d'intégrer ensemble des appareils SWITEL et des appareils d'autres fabricants dans un système téléphonique. Il est toutefois possible que certaines fonctions ne soient pas disponibles.



### Plusieurs combinés

Vous pouvez déclarer 5 combinés en tout sur votre base.

#### Déclaration de combinés

Avant de déclarer un combiné, vous devez mettre la base en mode de déclaration.

3 sec.  \_\_\_\_\_ Démarrer le mode de déclaration

Déclarez maintenant le combiné  page 33. Pour cela, utilisez le code PIN actuellement programmé  page 33.

Après la déclaration, un numéro d'appel interne est attribué au combiné. Ce numéro interne s'affiche à l'écran.



Pour déclarer des combinés d'autres fabricants, veuillez lire leur mode d'emploi.

#### Annulation de combinés



Chaque combiné peut annuler d'autres combinés déclarés sur cette base.

Les combinés s'annulent via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.

<sup>1</sup> **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

<sup>2</sup> **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.

<sup>3</sup> **GAP**: Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

## En cas de problèmes

### Plusieurs bases

Vous pouvez élargir la portée de votre combiné si vous le déclarez sur plusieurs bases. Il peut être déclaré simultanément sur 4 bases différentes. Chaque base a besoin d'une prise téléphonique individuelle. Ces raccordements peuvent porter le même numéro d'appel ou bien des numéros différents.



Les communications en cours ne peuvent pas être transférées d'une base à l'autre.

## 13 En cas de problèmes

### Hotline de service

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, contrôlez d'abord les remarques suivantes. S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse au numéro de tel. 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min). Si vous jouissez de droits de garantie, adressez-vous à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.

### Questions et réponses

Questions	Réponses
Pas de connexion possible avec la base	- Contrôlez que vous vous êtes déclaré sur la base avec le code PIN correct ☞ page 33.
Pas de communication téléphonique possible	- Le téléphone n'est pas raccordé correctement ou est en dérangement. Utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil. - Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne. - Le bloc secteur n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant. - Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses. - Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Réglage erroné du système de numérotation ☞ page 33.
La liaison est hachée, coupée	- Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Mauvais lieu d'installation de la base.
Le système ne réagit plus	- Remettez toutes les fonctions en configuration usine ☞ page 33. - Retirez le bloc secteur de la prise de courant pendant un court instant.
Les piles rechargeables se vident très rapidement	- Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses. - Placez le combiné correctement sur la base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et sec. - Posez le combiné sur la base pendant 24 heures.
L'affichage du numéro d'appel (CLIP <sup>1</sup> ) ne fonctionne pas	- L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations. - Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.

## 14 Caractéristiques techniques

### Caractéristiques techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT <sup>2</sup> -GAP <sup>3</sup>
Alimentation en courant (base)	Entrée : 100-240 V <sub>AC</sub> , 50/60 Hz Sortie : 7,5 V <sub>CC</sub> , 300 mA

<sup>1</sup> **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

<sup>2</sup> **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

<sup>3</sup> **GAP**: Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

Alimentation en courant (chargeur)	Entrée : 100-240 V <sub>AC</sub> , 50/60 Hz Sortie : 7,5 V <sub>CC</sub> , 200 mA
Portée	À l'extérieur : env. 300 m À l'intérieur : env. 50 m
Autonomie en veille	Jusqu'à 100 h
Durée max. de communication	Jusqu'à 10 h
Piles rechargeables	2 x AAA NiMH 1.2 V
Système de numérotation	Numérotation par tonalité Numérotation par impulsions
Température ambiante autorisée	0°C à 45°C
Fonction de flash	90 ms, 250 ms,

### Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences des directives de l'union européenne (UE) : 1999/5/CE : Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité. La conformité à la directive ci-dessus est confirmée sur l'appareil par le symbole CE.

Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet [www.switel.com](http://www.switel.com).



## 15 Remarques d'entretien / Garantie

### Remarques d'entretien

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ou de solvants.

### Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués et contrôlés selon les procédés les plus modernes. Des matériaux sélectionnés et des technologies de pointe ont pour effet un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation PABX éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie ne s'applique pas aux piles, piles rechargeables ou packs de piles rechargeables utilisés dans les produits. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de la date d'achat.

Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une usure naturelle, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation, d'un raccordement ou d'une installation incorrects ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer, de remplacer les pièces défectueuses ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages et intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de la quittance d'achat, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'auprès de votre revendeur exclusivement. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits à la garantie.

## Indicazioni di sicurezza

### 1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

#### Impiego conforme agli usi previsti

Il presente telefono consente di svolgere telefonate all'interno di una rete telefonica. Qualsiasi altro impiego è considerato come non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente, né compiere riparazioni di propria iniziativa.

#### Luogo di installazione

Evitare un'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti.

Non utilizzare l'unità portatile in aree esposte al rischio di deflagrazione.

#### Alimentatore di rete



**Attenzione:** Utilizzare solo l'alimentatore a spina fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero addirittura danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore a spina con mobili o altri oggetti simili.

#### Accumulatori ricaricabili



**Attenzione:** Non gettare gli accumulatori ricaricabili nel fuoco. Utilizzare solo accumulatori dello stesso tipo. Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione durante il caricamento degli accumulatori in caso di errata polarità.

#### Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione non è possibile compiere chiamate con questo telefono. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono con filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

#### Apparecchiature mediche



**Attenzione:** Non utilizzare il telefono in prossimità di apparecchiature mediche. Non è infatti possibile escludere il rischio di possibili interferenze.

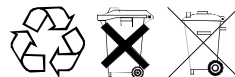
**Telefoni DECT<sup>1</sup>** possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

#### Smaltimento

Procedere allo smaltimento dell'apparecchio esaurito consegnandolo presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (per es. centro di riciclo materiali). Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio assieme ai normali rifiuti domestici! Secondo quanto previsto dalla legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici, i proprietari di apparecchi esauriti sono per legge tenuti alla consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata.



**Consegnare gli accumulatori** per lo smaltimento presso rivenditori al dettaglio di batterie o centri di raccolta che mettono a disposizione appositi contenitori.



Smaltire **confezioni ed imballaggi** in base a quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

### 2 Mettere in funzione il telefono

#### Indicazioni di sicurezza



**Attenzione:** Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

#### Verificare il contenuto della confezione

La confezione contiene:

<sup>1</sup> **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

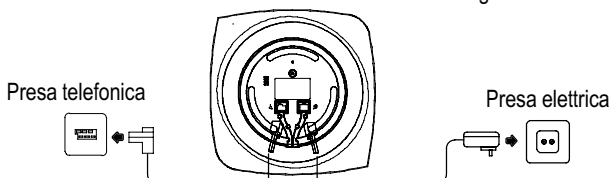
Contenuto	Modello DF110x			
	1101	1102 <sup>2</sup>	1103 <sup>2</sup>	1104 <sup>2</sup>
Stazione base con alimentatore di rete	1	1	1	1
Stazione di carica con alimentatore di rete	-	1	2	3
Unità portatile	1	2	3	4
Cavo di collegamento telefonico	1	1	1	1
Accumulatori	2	4	6	8
Istruzioni per l'uso	1	1	1	1

### Collegare l'unità base



**Attenzione:** Montare l'unità base con una distanza minima di 1 m da altri apparecchi elettronici in modo da evitare interferenze reciproche.

Procedere al collegamento dell'unità base seguendo quanto raffigurato nella figura. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete oltre al cavo di collegamento telefonico fornito in dotazione.



Utilizzare per la stazione base l'alimentatore di rete con il codice SW-075030EU e i dati di output 7,5 V DC, 300mA.



La stazione base del vostro telefono è dotata di un circuito di alimentazione rete ad efficienza energetica SW-075030EU (Input 100~240 V<sub>AC</sub>, Output 7,5 V<sub>DC</sub>, 300 mA). Il carico nullo è pari a circa 0,2 W. L'efficienza media è pari a circa il 67 %.

La potenza assorbita dalla stazione base ammonta a:

- in servizio (stand-by/conversazione): ca. 1,8 W
- durante la carica dell'unità mobile: ca. 2,7 W

La(e) stazione(i) di carica fornita(e) con un set telefonico è/sono dotata(e) di un circuito di alimentazione rete ad efficienza energetica SW-075020EU (Input 100~240 V<sub>AC</sub>, Output 7,5 V<sub>DC</sub>, 200 mA). Il carico nullo è pari a circa 0,2 W.

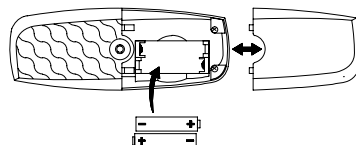
L'efficienza media è pari a circa il 66 %.

La potenza assorbita dalla stazione di carica ammonta a:

- senza unità mobile: ca. 0,2 W
- durante la carica dell'unità mobile: ca. 1,2 W

### Inserire gli accumulatori

Inserire gli accumulatori nel vano accumulatori precedentemente aperto. Utilizzare esclusivamente batterie ricaricabili di tipo AAA NiMH da 1,2 V. Osservare la corretta polarità! Chiudere quindi il vano accumulatori.



<sup>2</sup> Per ulteriori informazioni riguardo la disponibilità di questo telefono/set telefonico si prega di visitare il sito [www.switel.com](http://www.switel.com).

## Mettere in funzione il telefono

### Caricare gli accumulatori



Riporre l'unità portatile in sede di prima messa in funzione per **minimo** 24 ore nella stazione base / stazione di carica.

Non appena il portatile è posizionato correttamente nella stazione base / stazione di carica, si avverte un segnale di avviso e la spia di controllo dello stato di carica si accende. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei.

Lo **stato di carica** attuale è visualizzato sul display:



Carico



Metà carico



Debole



Scarico

### Impostare la lingua di display

Selezionare la lingua che interessa (vedi anche "Struttura menu"):

Menü > Einstellungen > Mobilteil-Einst. > Sprache >.. ( Menu > Impostazioni > Imposta ric. > Lingua >...)

### Impostare data e ora dell'unità portatile

Una voce di menu consente di impostare data e ora. A pagina 49 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

### Accettazione di chiamata automatica

L'attivazione di questa funzione consente di ricevere automaticamente una chiamata estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base. Questa funzione è attivata o disattivata tramite menu. A pagina 50 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

### Impianti telefonici interni

A pagina 52 sono riportate ulteriori informazioni nel caso in cui si volesse collegare il telefono ad un impianto telefonico interno.

### Riduzione delle radiazioni (modalità ECO) (solo Single Pack)

La radiazione in modalità di stand-by è stata considerevolmente ridotta se paragonata a quella emessa da telefoni cordless a standard DECT, con unità portatile nella base. In modalità di conversazione le radiazioni sono ridotte in base alla distanza dell'unità portatile rispetto alla base.



Configurazione iniziale = Mod. Ecologica → Disattivo

È possibile impostare il telefono in modo da ridurre l'emissione di radiazioni ➔ pagina 50.



Se necessario è possibile aumentare la portata del sistema telefonico disattivando la modalità ECO ➔ pagina 50 (Mod. Ecologica → Disattivo).

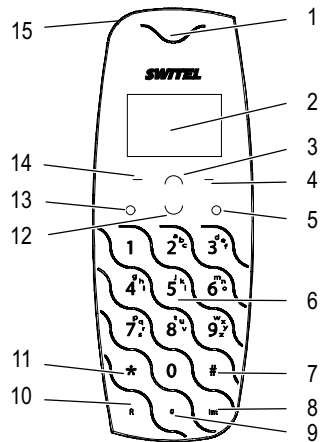


### 3 Elementi di comando

I tasti del telefono riportati nel presente manuale d'istruzioni per l'uso sono raffigurati sotto forma di simboli uniformi all'interno di un riquadro. Sono possibili lievi scostamenti dei simboli dei tasti sul telefono rispetto ai simboli qui raffigurati.

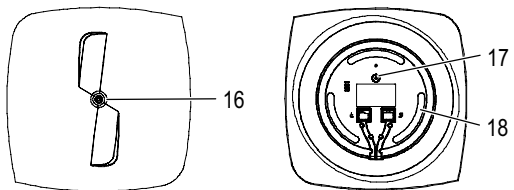
#### Unità portatile

- 1 Altoparlante
- 2 Display LC
- 3 Tasto in alto / Ripetizione di chiamata / Pausa
- 4 Tasto softkey destro
- 5 Tasto di riaggancio / Modalità di stand-by
- 6 Tasti numerici
- 7 Tasto #
- 8 Blocco tastiera
- 9 Maiuscole/Minuscole
- 10 Chiamate interne
- 11 Microfono
- 12 Tasto R
- 13 Tasto \*
- 14 Tasto in basso / Rubrica telefonica
- 15 Tasto di chiamata / Funzione vivavoce
- 16 Tasto softkey destro
- 17 Attivare / Disattivare l'unità portatile



#### Stazione base

- 16 Contatto di carica
- 17 Tasto di paging
- 18 Mood Light



Attivare/Disattivare Mood Light

5 sec.

Attivare/Disattivare Mood Light




### 4 Informazioni introduttive

In questo capitolo sono riportate le principali informazioni riguardo l'uso delle presenti istruzioni e del telefono.




















#### Modi di rappresentazione nelle istruzioni per l'uso

Rappresentazione	Descrizione
	Rappresentazione dei tasti
	Premere brevemente il tasto raffigurato
3 sec.	Premere il tasto raffigurato per 3 secondi
	Inserire numeri o lettere
	Unità portatile squilla
	Estrarre l'unità portatile dalla stazione base


## Informazioni introduttive

	Riporre l'unità portatile nella stazione base
	Visualizzazione di testi di display
	Premere il tasto softkey

### Simboli e testi sul display dell'unità portatile

Simbolo	Descrizione
	Costante: Indicazione dello stato di carica degli accumulatori. Lampeggiante: Caricare gli accumulatori. Segmenti che scorrono: Gli accumulatori sono in fase di ricarica  pagina 40.
Menu	Aprire il menu principale  pagina 48.
Rubrica	Aprire la rubrica telefonica  pagina 43.
	Presenza di nuove chiamate nell'elenco chiamate  pagina 45.
	Presenza di nuovi messaggi SMS  pagina 51.
	Attivato il blocco tastiera  pagina 47.
	Disinserita la segnalazione acustica di chiamata  pagina 50.
	Attivata la funzione vivavoce  pagina 47.
	Costante: La funzione sveglia è inserita  pagina 49. Lampeggia: La sveglia suona  pagina 49.
Riserv. attiva	Il microfono è in modalità silenziamento  pagina 47.
	Costante: Il collegamento con la stazione base è buono. Lampeggiante: Il collegamento con la stazione base si interrompe. Avvicinarsi alla stazione base.


### Modalità di stand-by





In tutte le descrizioni del presente manuale di istruzioni si considera l'unità portatile in modalità di stand-by. L'unità portatile passa alla modalità di stand-by nel momento in cui non si svolge alcuna chiamata e con menu chiusi. Premere se occorre il tasto  (rosso) per passare alla modalità di stand-by.

### Modalità di risparmio energetico

Trascorso un breve intervallo di tempo in modalità di stand-by, l'unità portatile passa in modalità di risparmio energetico. A questo punto, tasti e display non risultano più illuminati.

### Navigazione nel menu

I differenti menu consentono di raggiungere tutte le funzioni del telefono. Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicata dalla struttura di menu  pagina 48.

- (sinistra)	Aprire il menu principale
	Selezionare il sottomenu richiesto
- (sinistra)	Aprire il sottomenu
	Selezionare la funzione richiesta
- (sinistra)	Aprire la funzione
	Selezionare l'impostazione richiesta
	Immettere se occorre numeri o lettere tramite tastiera
- (sinistra)	Confermare le immissioni
- (destra)	Indietro di un livello / Cancellare un carattere

- (rosso) Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione e tornare indietro alla modalità di stand-by



Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 15 secondi non si procede con una immissione.

### Creare voci della rubrica telefonica - Esempio

La navigazione nei menu e la procedura da seguire per compiere impostazioni è indicata a titolo esemplificativo in **Creare voci della rubrica telefonica**. Si consiglia di seguire quanto riportato nell'esempio per tutte le impostazioni che si desiderano compiere.

Rubrica	Aprire la rubrica telefonica
⤵ / ⤴   Aggiungi voce  , Selez.	Selezionare il menu e confermare
☰, OK	Immettere il nome (max. 12 caratteri) e confermare
☰, Salva	Inserire il numero di chiamata (max. 24 cifre) e confermare
⤵ / ⤴, Selez.	Selezionare e confermare la melodia
○ (rosso)	Concludere la procedura di memorizzazione e tornare indietro in modalità di stand-by

## 5 Rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica è possibile memorizzare 100 numeri di chiamata con rispettivi nomi.

- Assegnare a tutti i numeri di chiamata sempre un prefisso in modo da poter riconoscere anche una chiamata urbana in arrivo ed abbinarla ad una voce presente nella rubrica telefonica.
- Con capacità di memoria esaurita, sul display è visualizzata l'indicazione **Memoria rubrica piena!** dopo aver memorizzato l'ultimo messaggio. Per poter disporre di nuovo spazio memoria, cancellare prima una voce già presente.
- Le voci della rubrica telefonica sono elencate in ordine alfabetico. Per accedere direttamente alla voce della rubrica telefonica desiderata, premere la lettera iniziale corrispondente.

### Immettere nomi

I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali.

⓪	Immettere spazi vuoti
Cancella	Cancellare
⤵ / ⤴	Muovere il cursore



Per immettere la stessa lettera una seconda volta, premere il rispettivo tasto. Attendere fino a quando il cursore si sia spostato di una posizione. Immettere quindi la lettera una seconda volta.

### Creare voci nella rubrica telefonica

Vedi esempio 📄 pagina 42.

### Modificare voci nella rubrica telefonica

⤵	Aprire la rubrica telefonica
⤵ / ⤴	Selezionare una voce
Opzioni	Aprire il menu
⤵ / ⤴   Modifica voce  , Selez.	Selezionare un sottomenu e confermare
☰, OK	Modificare il nome e confermare
☰, Salva	Modificare il numero di chiamata e confermare
⤵ / ⤴, Selez.	Modificare il gruppo e confermare

## Rubrica telefonica

### Cancellare voci nella rubrica telefonica

Cancellare una voce

		Aprire la rubrica telefonica
		Selezionare una voce
	Opzioni	Aprire il menu
	Elimina voce	Selezionare un sottomenu e confermare
	Eliminare ?	Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

Cancellare tutte le voci

	Rubrica	Aprire la rubrica telefonica
	Elimina rubrica	Selezionare il menu e confermare
	Eliminare tutte le voci?	Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

### Trasferire la rubrica telefonica

Devono risultare selezionate presso la propria stazione base più unità portatili DF110x o unità portatili della stessa serie (UP1, UP2, ...) allo scopo di poter trasferire la rubrica telefonica.

UP1:	Rubrica	Aprire la rubrica telefonica
	Copia rubrica	Selezionare il menu e confermare
		Selezionare l'unità portatile (destinazione)
	Selez.	Avviare la procedura di copiatura
UP2:	Copia rubrica ?	Avviare o interrompere la procedura di copiatura
UP1 e UP2:	Voci copiate	Trasferimento concluso

## 6 Elenco chiamate

All'interno dell'elenco chiamate è possibile memorizzare in tutto 30 numeri telefonici.



La visualizzazione del numero di chiamata (**CLIP<sup>1</sup>**) è un servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica. Nel caso in cui il gestore di rete telefonica supporti il servizio, sul display del telefono è visualizzato il numero di chiamata. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

### Visualizzare numeri di chiamata dall'elenco chiamate

Menu	Aprire il menu principale
↶ / ↷ Lista Chiamate	Selez. Aprire l'elenco chiamate
↶ / ↷ Chiamate perse	Chiam. ricevute o Chiam. effettuate
	Selez. Aprire l'elenco chiamate richiesto
↶ / ↷	Sfogliare l'elenco chiamate

### Memorizzare nella rubrica un numero di chiamata dall'elenco chiamate

È possibile memorizzare un numero di chiamata direttamente dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica. Navigare fino all'elenco chiamate richiesto e selezionare una voce, vedi sopra.

Opzioni	Aprire il menu
↶ / ↷ Salva numero	Selez. Selezionare il menu e confermare
☰, OK	Immettere il nome (max. 12 caratteri) e confermare
☰, Salva	Modificare se occorre il numero di chiamata (max. 24 cifre) e confermare
↶ / ↷, Selez.	Selezionare e confermare la melodia



Non appena al numero di chiamata nella rubrica telefonica è assegnato un nome, nell'elenco chiamate è visualizzato il nome inserito.

### Cancellare singoli numeri di chiamata

Navigare fino all'elenco chiamate richiesto e selezionare una voce, vedi sopra.

Opzioni	Aprire il menu
↶ / ↷ Elimina chiamata	Selez. Selezionare la cancellazione e confermare

### Cancellare tutti i numeri di chiamata

Menu	Aprire il menu principale
↶ / ↷ Lista Chiamate	Selez. Aprire l'elenco chiamate
↶ / ↷ Elimina chiamate	Selez. Selezionare il menu e confermare
↶ / ↷, Selez.	Selezionare l'elenco chiamate e confermare
Eliminare tutte le chiamate?	Si o No
	Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

<sup>1</sup> CLIP: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

## Compiere telefonate

### 7 Compiere telefonate

#### Accettare una chiamata

(verde) o  Accettare una chiamata

#### Concludere una chiamata

(rosso) o  Concludere una chiamata

#### Compiere telefonate




 Immettere un numero di chiamata (max. 32 cifre)

**Cancel** In caso di immissione errata cancellare l'ultima cifra

(verde) Selezionare il numero di chiamata

#### Ripetizione di chiamata

Il telefono memorizza i 20 numeri di chiamata selezionati per ultimo in un elenco di ripetizione di chiamata.

 /  /  Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata e selezionare una voce

(verde) Instaurare un collegamento



La modifica di numeri di chiamata presenti nell'elenco di ripetizione di chiamata è identica alla modifica descritta per i numeri di chiamata dell'elenco chiamate (☞ capitolo 6).

#### Richiamare un interlocutore perso

Il telefono memorizza 30 chiamate nell'elenco chiamate.

**Menu** Aprire il menu principale

 /  **Lista Chiamate**, **Selez.** Aprire l'elenco chiamate

 /  **Chiamate perse** o **Chiam. ricevute**, **Selez.** Aprire l'elenco chiamate richiesto

 /  Selezionare una voce

(verde) Instaurare un collegamento

#### Selezionare numeri di chiamata dalla rubrica telefonica

Per fare questo è necessario aver precedentemente memorizzato dei numeri nella rubrica telefonica ☞ pagina 43.



 /  /  Aprire la rubrica telefonica e selezionare una voce

(verde) Instaurare un collegamento

#### Compiere chiamate interne<sup>1</sup>

##### Condurre chiamate interne

Per condurre telefonate interne gratuite bisogna aver registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) presso la stazione base.

UT1:  ad es. , **OK** Selezionare il numero di chiamata interno dell'unità portatile desiderata

UP2:  (verde) Accettare una telefonata presso l'altra unità portatile

UP1 / UP2:  (rosso) Concludere una chiamata interna

##### Trasferire internamente chiamate esterne

UT1:  ad es. , **OK** Selezionare con chiamata esterna in corso il numero interno

UP2:  (verde) Chiamata interna presso l'altra unità portatile

<sup>1</sup> Per compiere telefonate interne sono necessarie minimo due unità portatili ☞ "Verificare il contenuto della confezione" a pagina 38.

UP1:  (rosso) Inoltare una chiamata



Nel caso in cui l'unità portatile chiamata non rispondesse, la telefonata esterna può essere ripresa premendo il tasto softkey "Fine".

### Riscontro / Chiamata in attesa

Durante lo svolgimento di una chiamata esterna è possibile chiamare un'altra unità portatile allo scopo di consultarsi o eseguire un riscontro. Mentre è in corso la conversazione con l'interlocutore interno, la chiamata esterna è trattenuta. La procedura può essere ripetuta a piacere.

UT1: , ad es. , **OK** Selezionare con chiamata esterna in corso il numero interno

UP2:  (verde) Chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1: Passare ad un altro interlocutore telefonico

### Condurre chiamate in conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna ed un altro interlocutore interno.

UT1: , ad es. , **OK** Selezionare con chiamata esterna in corso il numero interno

UP2:  (verde) Chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1: **Partec.** Avviare una conferenza

UP1 / UP2:  (rosso) Concludere una chiamata in conferenza

### Impostare il volume del ricevitore

Il volume è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 8 livelli.

/ Selezionare il volume richiesto

### Visualizzare la durata di conversazione

Con chiamata in corso, la durata di conversazione è visualizzata sul display.

### Funzione vivavoce

Utilizzare questa funzione per ascoltare il partner di chiamata attraverso l'altoparlante.

(verde) Attivare il dispositivo vivavoce

(verde) Disattivare il dispositivo vivavoce

### Silenziamento del microfono nell'unità portatile

È possibile attivare / disattivare il microfono dell'unità portatile con chiamata telefonica in corso.

**Riservat.** Disattivare il microfono (silenziamento)

**Disatt** Attivare il microfono

### Blocco tastiera

Il blocco tastiera aiuta ad impedire l'attivazione inavvertita di determinate funzioni.

2 sec. Attivare il blocco tastiera

**Sblocca** e quindi subito Disattivare il blocco tastiera

### Cercare l'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.

Presso la base , ( ) Avviare il tono di ricerca

(rosso) Concludere il tono di ricerca



## Struttura dei menu

### Attivare e disattivare l'unità portatile


Allo scopo di non sollecitare troppo gli accumulatori è possibile spegnere l'unità portatile.

3 sec.  Disattivare l'unità portatile

 Attivare l'unità portatile



## 8 Struttura dei menu

### Menu principale

Per passare al menu principale, premere il tasto softkey **Menu**. Selezionare quindi con i tasti  $\curvearrowright$  /  $\curvearrowleft$  una voce e confermare la scelta con il tasto softkey **Selez.**. Maggiori informazioni su menu ed esercizio  capitolo 4.

Rubrica			
Cerca	Opzioni	Mostra dettagli	
		Invia messaggio	
		Modifica voce	vedi Aggiungi voce
		Copia voce	
		Suoneria	
		Elimina voce	
Aggiungi voce	Inserisci nome:	Inserisci numero:	Suoneria predef. / Melodia 1 - 20
Copia rubrica			
Stato memoria			
Elimina rubrica			

### SMS

Scrivi messaggio	 Opzioni	Invia	 Invia
		Salva	
		Inserisci simbolo	
		Inserisci icona	
		Inserisci modello	
Msg ricevuti	Leggi	Opzioni	Rispondi
			Inoltra
			Dettagli msg.
			Chiama
			Salva
			Elimina
Bozze			
Msg inviati	Leggi	Opzioni	Inoltra
			Elimina
Modelli			
Elimina messaggi	Msg ricevuti		
	Bozze		
	Msg inviati		
	Tutti i messaggi		
Impostazioni SMS	Centro servizi	Imp.centro invio	Centro invio 1
			Centro invio 2



	Centro ricezione	Centro ricez. 1
		Centro ricez. 2
	Centri invio	Centro invio 1
		Centro invio 2
N. casella posta		
Dimensione msg.	160 caratteri	
	612 caratteri	
Avviso messaggio	Disattivo	
	Attivo	
Utenti	Utente 1	
	Utente 2	
	Utente 3	
	Utente 4	

Lista Chiamate

Chiamate perse	Opzioni	Mostra dettagli
		Salva numero
		Invia messaggio
		Elimina chiamata
Chiam. ricevute	vedi Chiamate perse	
Chiam. effettuate	vedi Chiamate perse	
Elimina chiamate	Chiamate perse	
	Chiam. ricevute	
	Chiam. effettuate	
	Tutte chiamate	

Agenda

Opzioni	Aggiungi evento	Oggetto: 📅	Inserisci data: 📅	Inserisci ora: 🕒	▶
	▶ Silenzioso/ Sveglia	Una volta / Annualmente	All'ora definita / 30 min prima		
	Mostra dettagli				
	Modifica evento	vedi Aggiungi evento			
	Invia come testo				
	Elimina evento				
	Elim.tutti eventi				

Orologio

Data e ora	Inserisci data: 📅	Inserisci ora: 🕒	
Sveglia	Disattivo		
	Attivo	Una volta	Inserisci ora: 🕒
		Lun - ven	Inserisci ora: 🕒
		Tutti i giorni	Inserisci ora: 🕒
Formato ora	12 ore		
	24 ore		

Impostazioni



## Funzioni speciali

Imposta ric.	Suoneria	Chiamata esterna	Melodia 1 - 20
		Chiamata interna	Melodia 1 - 20
	Volume suoneria	Suon. disat. / Volume 1 - 5	
	Volume ricevitore	Volume 1 - 8	
	Nome ricevitore		
	Lingua	English (UK) / Français / Deutsch / Italiano / Español / Türkçe	
	Screen saver	Orologio / Disattivo	
	Timeout luce	15 secondi	
		30 secondi	
		45 secondi	
	Chiam. automatica	Disattivo / Attivo	
	Toni di tastiera	Disattivo / Attivo	
	Cod. accesso PABX	Disattivo	
		Attivo	
		Imposta codice	
Imposta base	Suoneria	Melodia 1 - 5	
	Volume suoneria	Suon. disat. / Volume 1 - 5	
	Modalità chiamata	Impulsi	
		Toni	
	Tempo Flash	Ora flash 1	
		Ora flash 2	
	Primo squillo	Attivo / Disattivo	
	PIN sistema <sup>1</sup>	Ins. vecchio PIN:	Ins. nuovo PIN:  Ripetere PIN:
	Ripristina originale	Sì / No      Ins. PIN sistema:	
	Mod. Ecologica	Disattivo / Attivo	

### Registrazione

Registra ricev.	Base 1	Ins. PIN sistema:
Seleziona base	Base 1 - 4	
Annulla registr.	Ins. PIN sistema:	Ricevitore 1 - 5

## 9 Funzioni speciali

### Modalità di selezione

Il presente telefono funziona sia all'interno di sistemi telefonici analogici (procedura di selezione a impulsi), sia se integrato in moderni sistemi telefonici digitali (procedura di selezione a toni). La procedura di selezione è impostata tramite menu. A pagina 50 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

### Sveglia

Con la funzione è possibile farsi svegliare dalla propria unità portatile all'orario precedentemente impostato.

### Agenda

Il telefono consente di memorizzare fino a 5 eventi (ad es. date di compleanni) con funzione di segnalazione il giorno interessato. Gli eventi possono avere una lunghezza di fino a 24 caratteri.

<sup>1</sup> Il PIN di sistema è impostato in fabbrica in modo da corrispondere a "0000".

## Creare voci nell'agenda

Menu	Aprire il menu principale
/  Agenda, Selez.	Aprire l'agenda
/  Agenda, Selez.	Selezionare e confermare
Salva	Inserire l'evento e confermare
Salva	Inserire la data e confermare
Salva	Inserire l'ora e confermare
/  Silenzioso o	
Sveglia, Selez.	Selezionare il tipo di segnalazione desiderata e confermare
Per scegliere Sveglia :	
/  Una volta o	
Annualmente, Selez.	Selezionare l'intervallo e confermare
/  All'ora definita o	
30 min prima, Selez.	Selezionare l'ora di segnalazione e confermare

Ulteriori esempi di funzionamento sono riportati nella struttura menu a pagina 49.

## 10 SMS

### Requisiti SMS

L'allacciamento telefonico deve essere abilitato alla caratteristica funzionale **CLIP**<sup>1</sup>. Assicurarsi presso il proprio gestore di rete telefonica, che l'allacciamento telefonico sia abilitato alla caratteristica funzionale richiesta. Per poter usufruire del servizio **SMS**<sup>2</sup> può rendersi necessaria la precedente abilitazione al servizio presso il proprio gestore di rete telefonica.

- L'invio di SMS non è possibile da qualsiasi tipo di impianto telefonico interno.



Volendo compiere l'invio di un SMS da un impianto telefonico interno, memorizzare sull'unità portatile prima la cifra per il segnale dalla centrale richiesto dal proprio impianto telefonico, quindi il numero del centro di servizi.

- L'invio di SMS non è attualmente possibile in caso di collegamenti call by call.
- L'invio di messaggi SMS è soggetto a costi supplementari.
- Se il ricevitore non utilizza un servizio SMS su rete fissa o se il rispettivo telefono non è abilitato alla ricezione di SMS, il messaggio SMS è inoltrato sotto forma di messaggio vocale.
- Il calcolo delle rispettive spese avviene da parte del proprio gestore di rete telefonica.

### Centro di servizi SMS

La distribuzione dei messaggi SMS è eseguita da parte di un centro di servizi. Volendo inviare dei messaggi di testo in formato SMS è necessario programmare il numero del centro di servizi nella propria unità portatile pagina 49. Il numero del centro di servizi necessario è comunicato dal provider prescelto che provvederà altresì ad indicare la procedura da seguire per l'abilitazione al servizio SMS.



Il telefono è predisposto per l'invio di messaggi di testo SMS. Alcuni numeri di centri di servizi SMS risultano già programmati sull'unità portatile. Basta attivare il centro di servizi SMS desiderato nel menu SMS pagina 49.

Centro invio 1

Swisscom: 0622100000

Centro invio 2


Scarico

<sup>1</sup> **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

<sup>2</sup> **SMS**: Short Message Service = Servizio per l'invio di messaggi di testo brevi.

## Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntionali

### Immettere testi

Sui tasti a cifra si trovano altresì delle lettere per l'immissione di testi. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali. La navigazione che consente di scrivere dei messaggi SMS è riportata nella struttura menu  pagina 48.




Passare da lettere maiuscole a lettere minuscole e viceversa

⌫

Cancellare l'ultima posizione

### Modelli SMS


Gli spazi memoria programmabili per modelli di testo sono 3  pagina 48.

### Segnale di avviso SMS (allarme)


La ricezione di messaggi di testo SMS nuovi è segnalato acusticamente con un segnale di avviso. Il segnale è attivato o disattivato tramite menu. A pagina 49 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

## 11 Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntionali

### Funzioni R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il **tasto R** () consente di accedere a tutte le altre funzioni disponibili come ad es. trasferimento di chiamata e richiamata automatica. Si prega di consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare la durata flash da impostare al fine di poter usufruire di queste funzioni. Il rivenditore autorizzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. La durata flash (Tempo Flash) è impostata tramite rispettivo menu. A pagina 50 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

### Funzioni R e servizi aggiuntionali

Il telefono supporta servizi aggiuntionali messi a disposizione dal proprio gestore di rete telefonica come ad es. le funzioni di chiamata in attesa e chiamata in conferenza. Il **tasto R** () consente di accedere a questi servizi aggiuntionali. Si prega di consultare il proprio gestore di rete telefonica per ottenere informazioni sulla durata flash necessaria all'utilizzo dei servizi aggiuntionali. Rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ottenere l'abilitazione ai servizi aggiuntionali. La durata flash (Tempo Flash) è impostata tramite rispettivo menu. A pagina 50 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

### Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario preselezionare un numero di accesso alla rete esterna per ottenere un segnale di linea libera prima di poter compiere una telefonata. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono del tempo prima di trasmettere il segnale di libero. Per questi impianti telefonici interni è possibile inserire una pausa di selezione dopo il numero di accesso alla linea esterna in modo da poter proseguire con la selezione del numero senza dover attendere il segnale di libero.

3 sec. 

Inserire una pausa di selezione

Dopo il numero di accesso alla rete esterna si procede, trascorso un determinato intervallo di tempo, con la selezione del numero di chiamata vero e proprio.



La pausa di selezione è memorizzabile anche in sede di immissione di numeri di chiamata nella rubrica telefonica.

### Visualizzazione del numero di chiamata (CLIP<sup>1</sup>)



La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere ulteriori informazioni a riguardo.

A condizione che il collegamento telefonico disponga di questa funzione, l'apparecchio visualizza il numero telefonico del chiamante non appena il telefono squilla. Nel caso in cui il chiamante abbia soppresso la trasmissione del proprio numero di chiamata, appare un'apposita indicazione. Se il numero di chiamata non è visualizzabile, questo non sarà memorizzato nell'elenco chiamate.

<sup>1</sup> CLIP: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

## Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica

Sono numerosi i gestori di rete telefonica che offrono come servizio aggiuntivo una segreteria telefonica integrata nella stessa rete. Se il proprio gestore di rete telefonica mette a disposizione una segreteria telefonica all'interno della propria rete telefonica, un simbolo informa sulla presenza di nuovi messaggi (VMWI<sup>1</sup>). Questa funzione è disponibile solo nel caso di abilitazione al servizio da parte del gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

## 12 Ampliamento del sistema telefonico

Lo standard internazionale GAP<sup>2</sup> regola la compatibilità di unità portatili e stazioni base di costruttori differenti. In tal modo è possibile adoperare apparecchi SWITEL in combinazione con apparecchi di altri costruttori all'interno di un unico sistema telefonico. Può comunque anche verificarsi la mancata disponibilità di alcune funzioni.



### Maggior numero di unità portatili

La stazione base prevede la registrazione di complessivamente 5 unità portatili.

Selezionare unità portatili

Prima di selezionare un'unità portatile, passare con la stazione base alla modalità di selezione.

3 sec.  Avviare la modalità di registrazione

Procedere a questo punto con la selezione dell'unità portatile  pagina 50. Utilizzare per la selezione il codice PIN attualmente impostato  pagina 50.

Una volta eseguita la selezione, all'unità portatile è assegnato un numero di chiamata interno. Questo numero di chiamata interno è visualizzato sul display.



Per selezionare unità portatili di altri costruttori, leggere prima le rispettive istruzioni per l'uso.

Deselezionare unità portatili



Ogni unità portatile può compiere la deselegazione di un'unità portatile registrata presso la stessa unità base.

Unità portatili sono deselezionate tramite menu. A pagina 50 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

### Maggior numero di stazioni base

La portata della propria unità portatile può essere aumentata registrando l'apparecchio ad un numero maggiore di stazioni base. È possibile registrarsi contemporaneamente presso 4 stazioni base differenti. Ogni stazione base necessita di una propria presa telefonica. Si può trattare di allacciamenti con lo stesso o differente numero di chiamata.



Per chiamate in corso non è invece possibile compiere un trasferimento da una stazione base all'altra.

## 13 In presenza di problemi

### Linea di assistenza

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra linea di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min). In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni.

<sup>1</sup> VMWI: Visual Message Waiting Indication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

<sup>2</sup> GAP: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

## Specifiche tecniche

### Domande e risposte

Domande	Risposte
Non è possibile instaurare un collegamento con la stazione base	- Verificare se la selezione presso la stazione base è stata eseguita con il codice PIN corretto ☞ pagina 50.
Non è possibile condurre una chiamata telefonica	- Il telefono non è collegato correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzare esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito. - Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante. - L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale. - Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Procedura di selezione non impostata correttamente ☞ pagina 50.
Collegamento disturbato, interrotto	- La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Luogo di installazione della stazione base errato.
Il sistema non reagisce più	- Ripristinare la configurazione iniziale per tutte le funzioni ☞ pagina 50. - Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente.
Le batterie ricaricabili si scaricano piuttosto subito	- Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto su unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto. - Posizionare l'unità portatile per la durata di 24 ore nella stazione base.
La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP <sup>1</sup> ) non funziona	- La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio addizionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica. - Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.

## 14 Specifiche tecniche

### Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	<b>DECT<sup>2</sup>-GAP<sup>3</sup></b>
Alimentazione elettrica (stazione base)	Ingresso: 100-240 V <sub>AC</sub> , 50/60 Hz Uscita: 7,5 V <sub>DC</sub> , 300 mA
Alimentazione elettrica (stazione di carica)	Ingresso: 100-240 V <sub>AC</sub> , 50/60 Hz Uscita: 7,5 V <sub>DC</sub> , 200 mA
Portata	Esterno: ca. 300 m Interno: ca. 50 m
Durata di stand-by	fino a 100 ore
Max. durata di conversazione	fino a 10 ore
Accumulatori ricaricabili	2 x AAA NiMH 1.2 V

<sup>1</sup> **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

<sup>2</sup> **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

<sup>3</sup> **GAP**: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

Procedura di selezione	Selezione a toni Selezione a impulsi
Temperatura ambiente ammessa	da 0 °C a 45 °C
Funzione flash	90 ms, 250 ms,

### Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE 1999/5/CE concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la Direttiva di cui sopra viene confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio.



Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal nostro sito Internet [www.switel.com](http://www.switel.com).

## 15 Consigli per la cura / Garanzia

### Consigli per la cura

- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido e antipelucchi.
- Non utilizzare mai detersivi o solventi.

### Garanzia

Gli apparecchi SWITEL sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garantiti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio sia riconducibile al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a batterie, accumulatori o pacchi batteria utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia ricopre 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. Danni derivanti da un impiego o esercizio non conforme agli usi previsti, a naturale usura, a errato montaggio o errata conservazione, a collegamento o installazione impropri, dovuti a forza maggiore o ad altri influssi esterni non sono coperti da garanzia. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti o apparecchi sostituiti passano di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base alle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere fatti valere esclusivamente nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

## **Declaration of Conformity**

Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website  
[www.switel.com](http://www.switel.com).

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.

Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site  
Internet [www.switel.com](http://www.switel.com).

Quest'apparecchiatura è conforme alla direttiva europea R&TTE.

Per la dichiarazione di conformità completa si prega di voler usufruire del servizio gratuito di download dal  
nostro sito Internet [www.switel.com](http://www.switel.com).

This equipment complies with the European R&TTE directive.

To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available at our web site:  
[www.switel.com](http://www.switel.com).

---

## **Service Hotline**

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der  
Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en  
appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2.60/min).

In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero  
0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.60 / min).

In the event of technical problems, you can contact our hotline service, Tel. 0900 00 1675 within Switzerland  
(cost via Swisscom at time of going to print: CHF 2.60/min).